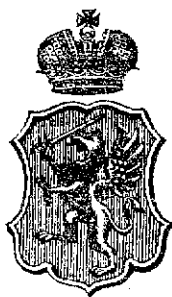


ЛИФЛЯНДСКІЯ ГУБЕРНСКІЯ ВѢДОМОСТИ.

Годъ XXIX.

Лифляндскія Губернскія Вѣдомости выходятъ 3 раза въ недѣлю:
по Понедѣльникамъ, Средамъ и Пятницамъ.
Цѣна на годовое изданіе . . . 3 руб.
Съ пересылкою по почтѣ . . . 5 „
Съ доставкою на домъ . . . 4 „
Подписка принимается въ Редакціи сихъ Вѣдомостей въ казенн.

Die Livl. Gouv.-Ztg. erscheint wöchentlich 3 Mal: am Montag, Mittwoch u. Freitag.
Der Abonnementspreis beträgt . . . 3 Rbl.
Mit Ueberendung per Post . . . 5 „
Mit Ueberendung ins Haus . . . 4 „
Bestellungen werden in der Redaction dieses Blattes im Sdilof entgegengenommen.



Частныя объявленія для напечатанія принимаются въ Лифляндской Губернской Типографіи ежедневно, за исключеніемъ воскресныхъ и праздничныхъ дней, отъ 7 часовъ утра до 7 часовъ по полудни.
Плата за частныя объявленія:
за строку въ одинъ столбецъ 8 коп.
за строку въ два столбца 16 „

Privat-Annoncen werden in der Gouvernements-Typographie täglich, mit Ausnahme der Sonn- und hohen Festtage, von 7 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends entgegengenommen.
Der Preis für Privat-Anzerate beträgt:
für die einfache Zeile 8 Kop.
für die doppelte Zeile 16 „

Livländische Gouvernements-Zeitung.

XXIX. Jahrgang.

№ 130.

Среда 11. Ноябрь. — Mittwoch 11. November.

1881.

Официальная Часть. Officieller Theil.

Мѣстный Отдѣлъ. Locale Abtheilung.

Допущенный къ временному исправленію должности квартальнаго надзирателя Рижской городской полиціи, неимѣющій чина Фридрихъ Рихтеръ, согласно прошенію, господиномъ Лифляндскимъ Губернаторомъ 6. Ноября 1881 года уволенъ отъ службы. № 4541.

Der zur zeitweiligen Verwaltung des Amtes eines Quartalsofficiers der Riga'schen Stadtpolizei zugelassene Friedrich Richter ist, seiner Bitte gemäß, von dem Livländischen Herrn Gouverneur am 6. November 1881 des Dienstes entlassen worden. Nr. 4541.

Распоряженіемъ начальника Рижскаго телеграфнаго округа, состоявшимся 2. сего Ноября, телеграфистъ 4. разряда Рижской телеграфной станціи Робертъ Краузе повышенъ на должность телеграфиста 3. разряда по найму съ назначеніемъ въ штатъ Рижской телеграфной станціи съ 1. Ноября сего года. № 5321.

Da der Schloßsche Bürgerollabist Astigney Denilow Finagew die Anzeige gemacht hat, daß ihm sein von der Riga'schen Kreis-Wehrpflicht-Commission unterm 15. November 1878 Nr. 1376 ertheiltes Attestat über seine Zuzählung zur Landwehr abhanden gekommen, so werden sämtliche Stadt- und Landpolizeibehörden von der Riga'schen Kreis-Wehrpflicht-Commission hierdurch requirirt, ihr das erwähnte Attest im Auffindungsfalle einzusenden, mit dem etwaigen fälschlichen Producenten dieser Legitimation aber nach Vorschrift der Gesetze zu verfahren, Nr. 832. 1
Riga, den 28. October 1881.

Von der Riga'schen Steuerverwaltung wird hierdurch bekannt gemacht, daß die Riga'sche Kunstollabistin Pauline Loreck, geb. Beckstaedt, in Anzeige gebracht hat, daß ihr der vom Riga'schen Rathe am 13. September 1880 sub Nr. 4377 ertheilte Placatpaß abhanden gekommen sei. In Anlaß dessen werden sämtliche Polizeibehörden Livlands von dieser Steuerverwaltung ersucht, im Auffindungsfalle den erwähnten Placatpaß ihr einzusenden zu wollen, mit dem etwaigen fälschlichen Producenten dieser Legitimation aber nach Vorschrift der Gesetze zu verfahren. Nr. 7142.
Riga, den 6. November 1881.

Demnach bei der Oberdirection der Livländischen adel. Güter-Credit-Societät der Herr Kreisgerichts-Assessor G. Blessig auf das im Wendenschen Kreise und Arras'schen Kirchspiele belegene Gut Kamelshof, behufs Uebertragung auf das Gesinde Weh-Lange um eine Darlehensverhöhung in Pfandbriefen nachgesucht hat, so wird solches hierdurch öffentlich bekannt gemacht, damit die resp. Gläubiger, deren Forderungen nicht ingrossirt sind, Gelegenheit erhalten, sich solchermwegen während drei Monaten, a dato dieser Bekanntmachung, zu sichern. Nr. 1200. 1
Riga, den 28. October 1881.

Отъ Рижской духовной консисторіи объявляется, что выданное изъ оной консисторіи въ 1864 году отъ 11. Мая за № 2016 метри-

ческое свидѣтельство о рожденіи и крещеніи сына Рижской мѣщанин, дѣвицы Евдокии Башмаковой, Іоанна утрачено и взаимѣя оного въ Октябрѣ мѣсяцѣ сего 1881 года выдано новое; а потому прежде выданное свидѣтельство, если оно будетъ гдѣ нибудь открыто или найдено, считать недействительнымъ, и оно должно быть представлено въ сію консисторію для уничтоженія. № 4536. 1

Von der Schloß-Rarkus'schen Gemeinde-Verwaltung werden sämtliche Stadt- und Landpolizeien desmittelft erbenst ersucht, nach dem zu dieser Gemeinde verzeichneten Jaan Silm's Sohn Parritas, welcher sich der Ableistung der Militairpflicht entzogen hat, Nachforschungen anstellen und denselben im Ermittlungsfalle sofort arrefstlich hierher aussenden lassen zu wollen. Nr. 732. 2
Schloß-Rarkus, den 29. October 1881.

Von der Verwaltung der vereinigten Serbigal-Augustenhof- und Blumbergshof'schen Landgemeinde werden alle zur obgenannten Gemeinde gehörigen Individuen männlichen Geschlechts, welche das 21. Lebensjahr zurückgelegt haben, desmittelft aufgefordert, zum Behufe der Wahl der Delegirten der nichtansässigen Classe sich am 21. November c., 8 Uhr morgens, in dem Locale der hiesigen Gemeinde-Verwaltung einzufinden.
Serbigal, Gemeinde-Verwaltung, den 29. October 1881. Nr. 801. 1

Der im Dorpat-Werroschen Kreise belegenen Werrosch'schen Gemeinde-Verwaltung ist im April d. J. ihr Siegel mit der Aufschrift „Werro tallo-rahwa foggefond“ abhanden gekommen, als werden in solchem Anlasse alle Stadt- und Landbehörden desmittelft ersucht, dasselbe im Ermittlungsfalle dieser Gemeinde-Verwaltung unter Angabe der Umstände der Ermittlung zuzusenden, mit der im Besitz des Siegels betroffenen Person, bei Herausstellung etwaiger mit dem Siegel getriebener Fälschungen, aber nach den Gesetzen zu verfahren.
Werrosch, Gemeinde-Verwaltung, den 23. October 1881. Nr. 5479. 1

Wifas zeen. pilfehtu un semju polizejas teel zaur scho luhgtas, peh3 tabdeem fch3 pagasta loh-zeektem klauschinast, kurt famas malfafchanas parahda kuhdami, ka begh3t3 bei pafschm opfabrt blandahs, un kur tah3t3 atrastoh, tos tuhlin ka arestantus schai pagasta waldei list peefstuh3t3.
Ihpafti eewehrojami ir fchee:
Kahriis Bertrams, kurfch ka ralfineeks un Mihgäs pahrdagawas kaimweefschu teedribas pafstihlams.

Kahriis Puffs (Tuffs)	Mihgäs,
Pechter Berkis	"
Andrees Brahm	"
Ludis Serchant	"
Andrees Jaunsem	"
Jahn Kapin ar dehtu Alefanderu	"
Pechter Legdin	"
Anzis Bertrams	"
Kristjahn Dieedatajs	"
Andrees Behrsta	"
Pechter Saria ar dehtu Miketi	"
Pechter Janfon	"
Kahrii Legdin	"
Andrees Dseebatajs	"

Sahn Steinberg ar dehtu Julius, agrafi Walla bshwoja, tagad ka dshrdams Delgaras ufturotees, Mah3 Saria, agrafi Anheema bshwojis.
Injeema pagasta walde, 27. Oktober 1881.
Nr. 192. 1

Прокламы. Proclama.

Gemäß der von diesem Hofgerichte für rechtskräftig erkannten letztwilligen Disposition des am 6. Januar 1880 in der Riga'schen Marien-Diaconissen-Anstalt ledigen Standes verstorbenen russischen Edelmanns Friedrich Carl von Engelbach hat ein bei diesem Hofgerichte asservirter, einige hundert Rubel betragender Nachlaßrest den gesetzlichen Erben des genannten Verstorbenen zuzufallen. Da nun diesem Hofgerichte kein Nachweis darüber vorliegt, ob außer der hieselbst als gesetzliche Erbin des Verstorbenen sich gemeldet und ausgewiesen habenden vollbürtigen Schwester desselben, Alexandra Woißwilo, geb. von Engelbach, noch andere gesetzliche Erben des besagten Verstorbenen existiren, als werden von diesem Hofgerichte, als der competenten Nachlaßbehörde, alle Diejenigen, welche außer der obgedachten Alexandra Woißwilo, auf der gesetzlichen oder Intestat-Erbfolge basirende Ansprüche an oberwähnten Nachlaßrest formiren zu können vermeinen, hiermit aufgefordert und angewiesen, ihre besagten erbrechtlichen Ansprüche binnen der peremptorischen Frist von einem Jahre sechs Wochen und dreien Tagen a dato, d. i. spätestens am 15. December 1882, bei diesem Hofgerichte ordnungsmäßig zu verlaublichen und rechtlich zu begründen, bei der ausdrücklichen Commination, daß nach Ablauf der erwähnten Frist Ausbleibende mit ihren etwaigen Ansprüchen nicht weiter gehört sondern, gänzlich und für immer präcludirt werden sollen. Nr. 6856. 3
Riga-Schloß, den 30. October 1881.

Von Einem Edlen Rathe der Kaiserlichen Stadt Dorpat werden alle Diejenigen, welche an den Nachlaß des hieselbst mit Hinterlassung eines Testaments verstorbenen hinit. Alstermanns der St. Antonii-Gilde Herrn Johann August Lohse unter irgend einem Rechtstitel gegründete Ansprüche erheben zu können meinen, oder aber das Testament des gedachten Herrn J. A. Lohse anfechten wollen, und mit solcher Anfechtung durchzubringen sich getrauen sollten, hiermit aufgefordert, sich binnen sechs Monaten a dato dieses Proclams, also spätestens am 27. April 1882 bei diesem Rathe zu melden und hieselbst ihre Ansprüche zu verlaublichen und zu begründen, auch die erforderlichen gerichtlichen Schritte zur Anfechtung des Testaments zu thun, bei der ausdrücklichen Verwarnung, daß nach Ablauf dieser Frist Niemand mehr in dieser Testaments- und Nachlaßsache mit irgend welchem Ansprüche gehört, sondern gänzlich abgewiesen werden soll, wonach sich also Jeder, den solches angeht, zu richten hat.

Da in dem fraglichen Testamente ferner die Geschwister des Testators: Herr Jacob Friedrich Lohse und Frau Catharina Wilhelmine Holz, geb. Lohse und für den Fall, daß diese zur Zeit des Anfalls der in Rede stehenden Erbschaft nicht mehr am Leben sein sollten, deren gesetzliche Erben nach dem Repräsentationsrechte zu Erben eingesetzt worden

sind, so werden von dem Rathe dieser Stadt, angesehen sowohl der Herr Jacob Friedrich Lohse, als auch die Frau Catharina Wilhelmine Holz geb. Lohse gerichtlich vor ihrem Bruder Johann August Lohse gestorben sind, deren gesetzliche Erben hierdurch aufgefordert und geladen, sich binnen der oben anberaumten Frist anher zu melden und ihre Erbrechte zu dociren, mit dieser Meldung auch eine Erklärung über den Antritt der ihnen auf Grund des Testaments des weil. Herrn S. M. Lohse zugeworbenen Erbschaft zu verbinden, widrigenfalls nach Ablauf der Frist Diejenigen Proccaten, welche ausgeblieben sind, präcluidirt und mit ihren etwaigen Erbsansprüchen nicht weiter gehört werden sollen. Nr. 1679. 3
Dorpat-Rathhaus, am 27. October 1831.

Von Einem Edlen Rathe der Kaiserlichen Stadt Fellin werden alle Diejenigen, welche an das in dieser Stadt sub Nr. 152b belegene, ehemals der Stadt Fellin eigenthümlich zugehört habende, nunmehr von einer Hochwohlgeborenen Estländischen Ritterschaft, laut zwischen ihr und der durch das Fellinsche Stadtamt und den Fellinschen Magistrat vertretenen Stadt Fellin am 2./15. September d. J. abgeschlossenen und am 26. desselben Mts. corroborirten Kaufcontract für die Summe von 5500 Rbl. S. acquirirte ehemalige Proviantmagazingebäude nebst Grundplatz aus irgend einem Grunde Ansprüche und Anforderungen zu machen, oder wider dessen Veräußerung und Eigenthumsübertragung Einreden formiren zu können verneinen sollten, desmittelft aufgefordert, sich innerhalb Jahr und Tag a dato, d. h. bis zum 15. December 1882 sub poena praeclusi bei diesem Rathe zu melden, solche Ansprüche, Anforderungen oder Einreden gehörig zu documentiren und ausführig zu machen, bei der ausdrücklichen Verwarnung, daß nach Ablauf dieser Frist Niemand weiter gehört und das sub Nr. 152b alhier belegene Gebäude nebst Grundplatz einer Hochwohlgeborenen Estländischen Ritterschaft zum eigenthümlichen Besitze adjudicirt werden soll. Nr. 1213. 3
Fellin-Rathhaus, den 29. October 1881.

Auf Befehl Seiner Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Rußen etc. thut das Wenden-Wallische Kreisgericht hiermit zu wissen: demnach der Herr Gardeobrist, Graf Sergy Dimitrijewitsch Scheremetjew, als Besitzer des im Wendenschen Kreise und Neu-Pebalgischen Kirchspiele belegenen Gutes Neu-Pebalg hiersebst nachgesehen hat, eine Publication in gesetzlicher Art darüber zu erlassen, daß nachstehend aufgeführte, zum Gehörsklande des obengenannten Gutes gehörige Grundstücke den unten genannten Käufern dergestalt mittelft bei diesem Kreisgerichte beigebrachten Kaufcontracte übertragen worden sind, daß die hier aufgeführten Grundstücke mit allen Gebäuden und Appertinentien, den resp. Käufern als freies von allen auf dem Gute ruhenden Hypotheken und Forderungen unabhängiges Eigenthum für sie und ihre Erben und Erb- und Rechtsnehmer angehören sollen, als hat das Wenden-Wallische Kreisgericht solchem Gesuche willfahrend, kraft dieses Proclams Wille und Jede, mit Ausnahme der adeligen Güter-Credit-Societät und sonstiger ingrossarischer Gläubiger, deren Rechte und Ansprüche unalterirt bleiben, welche auch aus irgend einem Grunde Ansprüche, Forderungen und Einwendungen gegen die geschlossene Veräußerung und Eigenthumsübertragung genannter Geseinde, sammt allen Gebäuden und sonstigen Appertinentien, formiren zu können verneinen, auffordern wollen, sich innerhalb sechs Monaten, a dato dieses Proclams, bei diesem Kreisgerichte mit solchen ihren vermeintlichen Forderungen, Ansprüchen und Einwendungen gehörig anzugeben, selbige zu documentiren und auszuführen, widrigenfalls richterlich angenommen sein wird, daß alle Diejenigen, welche sich während des Proclams nicht gemeldet, stillschweigend und ohne allen Vorbehalt darin gewilligt haben, daß die genannten Grundstücke, nebst allen Gebäuden und Appertinentien, als selbstständige Hypothekenstücke constituirt, den resp. Käufern als alleiniges von allen Hypotheken des Hauptgutes freies Eigenthum erb- und eigenthümlich adjudicirt werden sollen, und zwar:

1. Leel-Saitar, groß 26 Tblr., auf den Jahn Gregor, für den Preis von 4320 Rbl.
2. Mas-Saitar, groß 12 Tblr. 60 Gr., auf den Jahn Jeschla, für den Preis von 1300 Rbl.
3. Leijes-Saitar, groß 12 Tblr. 45 Gr., auf den Jahn Anen, für den Preis von 1470 Rbl.
4. Kalne-Saitar, groß 14 Tblr. 60 Gr., auf den Sprig Mikhlaiz, für den Preis von 1650 Rbl.
5. Weg-Saitar, groß 17 Tblr. 60 Gr., auf den Jacob Mikhlaiz, für den Preis von 2390 Rbl.
6. Jaun-Saitar, groß 15 Tblr. 60 Gr., auf den Andreem Gregor, für den Preis von 2100 Rbl.

7. Mejsche-Ridden, groß 17 Tblr. 60 Gr., auf den Andreem Runge, für den Preis von 2380 Rbl.
8. Kalne-Ridden, groß 19 Tblr. 60 Gr., auf den Peter Gallin, für den Preis von 2360 Rbl.
9. Weg-Ridden, groß 18 Tblr. 60 Gr., auf den Jahn Pellsch, für den Preis von 2240 Rbl.
10. Leel-Murdehn, groß 22 Tblr. 60 Gr., auf den Jahn Sermantsch, für den Preis von 2740 Rbl.
11. Weg-Murdehn, groß 15 Tblr. 45 Gr., auf den Jacob Dsenfcha und Sprig Burwe, für den Preis von 1690 Rbl.
12. Kalne-Murdehn, groß 19 Tblr. 60 Gr., auf den Jahn Lauka, für den Preis von 2070 Rbl.
13. Jaun-Ridden, groß 12 Tblr. 45 Gr., auf den Krusting Papehd, für den Preis von 1540 Rbl.
14. Leies-Ridden, groß 13 Tblr., auf den Andreem Burwe, für den Preis von 1530 Rbl.
15. Kalne-Buffan, groß 14 Tblr. 60 Gr., auf den Jahn Priß, für den Preis von 1470 Rbl.
16. Weg-Buffan, groß 15 Tblr. 30 Gr., auf den Jahn Lohjscha, für den Preis von 1740 Rbl.
17. Jaun-Buffan, groß 10 Tblr. 60 Gr., auf den Jahn Lohjscha, für den Preis von 1500 Rbl.
18. Leijes-Buffan, groß 12 Tblr. 30 Gr., auf den Jahn Priß, für 1380 Rbl.
19. Leel-Sleefe, groß 16 Tblr. 30 Gr., auf den Jahn Dsenfcha, für 1150 Rbl.
20. Mas-Sleefe, groß 12 Tblr., auf den Andreem Gregor, für 1400 Rbl.
21. Weg-Sleefe, groß 13 Tblr., auf den Jahn Bruchken, für 1300 Rbl.
22. Leijes-Sleefe, groß 14 Tblr., auf den Jahn Gregor, für 1860 Rbl.
23. Jaun-Sleefe, groß 11 Tblr. 45 Gr., auf den Jahn Scheffum, für 1630 Rbl.
24. Kalne-Sleefe, groß 11 Tblr., auf den Sprig Scheffum, für 1220 Rbl.
25. Mas-Murdehn, groß 14 Tblr. 60 Gr., auf den Ansch Jeschu, für 2100 Rbl.
26. Tihrum-Murdehn, groß 13 Tblr., auf den Jahn Jeschu, für 1300 Rbl.
27. Leijes-Murdehn, groß 10 Tblr. 60 Gr., auf den Jahn Jeschu, für 1070 Rbl.
28. Jaun-Murdehn, groß 12 Tblr. 30 Gr., auf den Peter Jeschu, für 1510 Rbl.
29. Leijes-Rihjsche, groß 13 Tblr. 30 Gr., auf den Peter Duzzen, für 2210 Rbl.
30. Kalne-Rihjsche, groß 10 Tblr., auf den Jahn Pulkist, für 1460 Rbl.
31. Weg-Rihjsche, groß 14 Tblr. 60 Gr., auf den Peter Dhommin, für 1470 Rbl.
32. Jaun-Dhrmann, groß 14 Tblr., auf den Ansch Uppan, für 2080 Rbl.
33. Weg-Dhrmann, groß 11 Tblr. 45 Gr., auf den Jahn Kaimin, für 1420 Rbl.
34. Kalne-Dhrmann, groß 10 Tblr. 30 Gr., auf den Jahn Kaimin, für 1390 Rbl.
35. Leijes-Dhrmann, groß 12 Tblr. 45 Gr., auf den Mattijs Uppan, für 1390 Rbl.
36. Leijes-Riggun, groß 11 Tblr. 30 Gr., auf den Jahn Rihfer, für 1400 Rbl.
37. Weg-Riggun, groß 17 Tblr. 60 Gr., auf den Peter Kaufin, für 2380 Rbl.
38. Jaun-Riggun, groß 14 Tblr., auf den Andreem Lihne, für 1790 Rbl.
39. Kalne-Melbard, groß 15 Tblr., auf den Andreem Mednis, für 1850 Rbl.
40. Leijes-Melbard, groß 18 Tblr. 45 Gr., auf den Andreem Saunberg, für 2160 Rbl.
41. Mas-Melbard, groß 16 Tblr., auf den Jahn Dnnepart, für 1660 Rbl.
42. Weg-Melbard, groß 19 Tblr. 45 Gr., auf den Peter Simtin, für 2630 Rbl.
43. Leel-Melbard, groß 22 Tblr. 45 Gr., auf den Jahn Rihfer, für 2960 Rbl.
44. Gaujes-Magohn, groß 11 Tblr. 30 Gr., auf den Andreem Almin, für 1150 Rbl.
45. Mas-Magohn, groß 11 Tblr. 45 Gr., auf den Jahn Schfilter, für 1280 Rbl.
46. Kalne-Magohn, groß 17 Tblr. 60 Gr., auf den Peter Bihrut, für 2110 Rbl.
47. Widdus-Magohn, groß 13 Tblr. 45 Gr., auf den Jahn Almin, für 1350 Rbl.
48. Weg-Magohn, groß 17 Tblr., auf den Peter Strelnest, für 2110 Rbl.
49. Jaun-Magohn, groß 12 Tblr. 30 Gr., auf den Paul Strelnest, für 1380 Rbl.
50. Silla-Magohn, groß 15 Tblr., auf den Jahn Elwin, für 1780 Rbl.
51. Leel-Magohn, groß 15 Tblr., auf den Jahn Elwin, für 1550 Rbl.
52. Tihrum-Magohn, groß 13 Tblr. 45 Gr., auf den Karl Elwin, für 1520 Rbl.
53. Leijes-Magohn, groß 16 Tblr. 30 Gr., auf den Jahn Zepurich, für 2110 Rbl.
54. Leijes-Aufstahr, groß 22 Tblr., auf den Jakob Schse, für 2980 Rbl.
55. Weg-Aufstahr, groß 19 Tblr. 30 Gr., auf den Jahn Bihrut, für 2800 Rbl.

56. Kalne-Aufstahr, groß 18 Tblr., auf den Karl Melne, für 2330 Rbl.
57. Jaun-Kurm, groß 15 Tblr. 30 Gr., auf den Peter Pellsch, für 1650 Rbl.
58. Jaun-Metten, groß 16 Tblr., auf den Jahn Seedin, für 1740 Rbl.
59. Weg-Metten, groß 16 Tblr. 45 Gr., auf den Ansch Pellsch, für 2050 Rbl.
60. Kalne-Metten, groß 16 Tblr. 45 Gr., auf den Peter Paeglicht, für 2050 Rbl.
61. Leijes-Metten, groß 16 Tblr., auf den Sprig Anen, für 1980 Rbl.
62. Weg-Kurm, groß 13 Tblr. 30 Gr., auf den Jahn Kus, für 1380 Rbl.
63. Mas-Kurm, groß 10 Tblr. 60 Gr., auf den Jakob Semsch, für 1300 Rbl.
64. Kalne-Kurm, groß 13 Tblr. 60 Gr., auf den Peter Pellsch, für 1560 Rbl.
65. Leel-Kurm, groß 19 Tblr., auf den Jahn Pellsch, für 2370 Rbl.
66. Leijes-Kurm, groß 15 Tblr. 60 Gr., auf den Alte Bredes, für 1570 Rbl.
67. Jaun-Migle, groß 15 Tblr. 30 Gr., auf den Peter Lohjsche, für 2030 Rbl.
68. Weg-Migle, groß 19 Tblr., auf den Peter Beddeiz, für 2450 Rbl.
69. Kalne-Migle, groß 21 Tblr. 30 Gr., auf den Andreem Timmermann und Andreem Balder, für 2680 Rbl.
70. Leijes-Migle, groß 16 Tblr. 60 Gr., auf den Andreem Semsch, für 2090 Rbl.
71. Leel-Wehle, groß 22 Tblr., auf den Jakob Stahder, für 2540 Rbl.
72. Weg-Wehle, groß 17 Tblr. 45 Gr., auf den Martin Dalber, für 1920 Rbl.
73. Sillekain, groß 16 Tblr. 30 Gr., auf den Peter Kreenup, für 1700 Rbl.
74. Jaun-Wehle, groß 14 Tblr., auf den Peter Dalber, für 1580 Rbl.
75. Mas-Wehle, groß 16 Tblr. 60 Gr., auf den Andreem Rinker, für 2150 Rbl.
76. Kalne-Dohring, groß 12 Tblr., auf den Peter Buhmann, für 1340 Rbl.
77. Leijes-Dohring, groß 11 Tblr., auf den Jahn Buhmann, für 1380 Rbl.
78. Tihrum-Brige, groß 21 Tblr. 60 Gr., auf den Ansch Gulbe, für 2380 Rbl.
79. Kalne-Geiste, groß 19 Tblr. 60 Gr., auf den Jahn Radstin, für 1970 Rbl.
80. Leijes-Geiste, groß 15 Tblr., auf den Peter Gulbe, für 1850 Rbl.
81. Weg-Geiste, groß 13 Tblr. 45 Gr., auf den Andreem Drawant, für 1600 Rbl.
82. Jaun-Geiste, groß 12 Tblr. 60 Gr., auf den Paul Drawant, für 1470 Rbl.
83. Mas-Geiste, groß 14 Tblr., auf den Jahn Ballohd, für 1400 Rbl.
84. Leijes-Brige, groß 18 Tblr. 45 Gr., auf den Ansch Wihstol, für 2310 Rbl.
85. Kalne-Brige, groß 19 Tblr., auf den Jahn Streipa, für 2280 Rbl.
86. Efer-Brige, groß 20 Tblr. 30 Gr., auf den Ansch Gulbe, für 3360 Rbl.
87. Jaun-Brige, groß 12 Tblr. 45 Gr., auf den Peter Brant, für 1250 Rbl.
88. Mas-Brige, groß 11 Tblr. 60 Gr., auf den Jahn Brant, für 1170 Rbl.
89. Weg-Brige, groß 16 Tblr., auf den Krustin Gulbe, für 2140 Rbl.
90. Leel-Brige, groß 18 Tblr., auf den Peter Weß, für 2060 Rbl.
91. Leijes-Wehle, groß 20 Tblr. 30 Gr., auf den Paul Krahmin, für 2240 Rbl.
92. Kalne-Wehle, groß 20 Tblr., auf den Andreem Salmin und Jahn Gulbe, für 2500 Rbl.
93. Leijes-Baebul, groß 13 Tblr., auf den Mattijs Alkatin, für 1590 Rbl.
94. Kalne-Baebul, groß 11 Tblr., auf den Andreem Dubbult, für 1100 Rbl.
95. Leel-Baebul, groß 25 Tblr., auf den Jahn Stahl, für 3150 Rbl.
96. Sille-Jahnehn, groß 19 Tblr., 60 Gr., auf den Sprig Lohpin und Mittel Kalmin, für 2560 Rbl.
97. Kalne-Jahnehn, groß 23 Tblr. 30 Gr., auf den Jahn Jeschla und Krustin Wassil, für 2940 Rbl.
98. Weg-Jahnehn, groß 23 Tblr. 45 Gr., auf den Rahrl Aulin, für 2960 Rbl.
99. Widdus-Jahnehn, groß 18 Tblr., auf den Jahn Klappar, für 1920 Rbl.
100. Leijes-Jahnehn, groß 19 Tblr., auf den Ansch Lahzgalm, für 2470 Rbl.
101. Tihrum-Jahnehn, groß 16 Tblr. 45 Gr., auf den Jahn Dstikal, für 1650 Rbl.
102. Leijes-Balling, groß 18 Tblr. 60 Gr., auf den Ansch Ahmurgst, für 2240 Rbl.
103. Kalne-Balling, groß 21 Tblr., auf den Jahn Ploß, für 2420 Rbl.

104. Wez-Balling, groß 20 Tlhr. 60 Gr., auf den Jahn Denscha, für 2200 Rbl.
105. Jaun-Balling, groß 21 Tlhr. 60 Gr., auf den Jahn Miblais, für 2380 Rbl.
106. Jaun-Jahnehn, groß 15 Tlhr. 45 Gr., auf den Jahn Peine, für 1920 Rbl.
107. Mas-Jahnehn, groß 12 Tlhr., auf den Krustin Burwin, für 1200 Rbl.
108. Leel-Jahnehn, groß 21 Tlhr. 60 Gr., auf den Jahn Spahrnin und Andreew Runge, für 2720 Rbl.
109. Leijas-Kleima, groß 13 Tlhr. 45 Gr., auf den Matthias Uppen, für 1520 Rbl.
110. Kalne-Kleima, groß 11 Tlhr., auf den Jahn Sprohga, für 1100 Rbl.
111. Wez-Kleima, groß 14 Tlhr., auf den Jakob Wiks, für 1510 Rbl.
112. Jaun-Kleima, groß 14 Tlhr., auf den Matthias Rohjin, für 1440 Rbl.
113. Leijas-Peterisch, groß 19 Tlhr., auf den Jahn Apparjot, für 2090 Rbl.
114. Kalne-Peterisch, groß 20 Tlhr. 60 Gr., auf den Jakob Rohje, für 2070 Rbl.
115. Jaun-Peterisch, groß 15 Tlhr. 60 Gr., auf die Gbde Beppurneef, für 1850 Rbl.
116. Wez-Peterisch, groß 17 Tlhr. 60 Gr., auf den Paul Gobin, für 1940 Rbl.
117. Kalne-Lahzpleh, groß 15 Tlhr. 60 Gr., auf den Bidderk Stahdin, für 1570 Rbl.
118. Leijas-Lahzpleh, groß 13 Tlhr. 30 Gr., auf den Krustin Zimmermann, für 1540 Rbl.
119. Leijas-Lahzjht, groß 13 Tlhr., auf den Matthias Junge, für 1300 Rbl.
120. Wez-Lahzjht, groß 13 Tlhr. 30 Gr., auf den Peter Junge, für 1340 Rbl.
121. Kalne-Lahzjht, groß 13 Tlhr. 30 Gr., auf den Jahn Medwed, für 1400 Rbl.
122. Wez-Lange, groß 20 Tlhr. 30 Gr., auf den Andreew Dubbelt, für 2240 Rbl.
123. Leijas-Sarne, groß 12 Tlhr. 45 Gr., auf den Peter Blaggaber, für 1280 Rbl.
124. Wez-Sarne, groß 13 Tlhr. 45 Gr., auf den Ansch Dulbe, für 1390 Rbl.
125. Jaun-Sarne, groß 16 Tlhr., auf den Ansch Lohmin, für 1600 Rbl.
126. Kalne-Swaeder, 16 Tlhr. 60 Gr., auf den Jahn Ruß, für 1670 Rbl.
127. Leijas-Swaeder, groß 15 Tlhr., auf den Andreew Dolmann und Peter Seetia für 1500 Rbl.
128. Leel-Sarne, groß 16 Tlhr., auf den Sprig Beekurnes, für 1600 Rbl.
129. Kalne-Sarne, groß 19 Tlhr. 30 Gr., auf den Peter Lustil, für 1940 Rbl.
130. Mas-Sarne, groß 17 Tlhr. 30 Gr., auf den Jahn Winne, für 1740 Rbl.
131. Kalne-Spundechn, groß 15 Tlhr. 60 Gr., auf den Mittel Waffil für 1570 Rbl.
132. Jaun-Spundechn, groß 15 Tlhr. 45 Gr., auf den Peter Waffil, für 1550 Rbl.
133. Jaun-Peesching, groß 13 Tlhr. 60 Gr., auf den Andreew Gamar, für 1370 Rbl.
134. Wez-Peesching, groß 15 Tlhr. 45 Gr., auf den Jahn Gamar, für 1550 Rbl.
135. Mas-Peesching, groß 10 Tlhr. 45 Gr., auf den Jahn Terrischka, für 1050 Rbl.
136. Wez-Wannag, groß 18 Tlhr., auf den Jahn Kurjemneef, für 1800 Rbl.
137. Kalne-Wannag, groß 18 Tlhr. 30 Gr., auf den Jahn Sahlit, für 1870 Rbl.
138. Leijas-Wannag, groß 18 Tlhr., auf den Jahn Dhrfal, für 1800 Rbl.
139. Leel-Dhrstin, groß 20 Tlhr., auf den Jahn Ballohd, für 2000 Rbl.
140. Mas-Dhrstin, groß 16 Tlhr. 45 Gr., auf den Peter Appalup, für 1650 Rbl.
141. Jaun-Dhrstin, groß 15 Tlhr. 60 Gr., auf den Peter Matsch und Peter Bratsch für 1570 Rbl.
142. Wez-Dhrstin, groß 15 Tlhr. 60 Gr., auf den Jahn Schahwais und Jakob Kusche, für 1570 Rbl.
143. Leies-Dhrstin, groß 16 Tlhr. 30 Gr., auf den Peter Lappin, für 1640 Rbl.
144. Kalne-Dhrstin, groß 19 Tlhr. 45 Gr., auf den Peter Matsch, für 2050 Rbl.
145. Kalne-Wihiting, groß 10 Tlhr. 60 Gr., auf den Sprig Appalup, für 1240 Rbl.
146. Leijas-Wihiting, groß 12 Tlhr. 30 Gr., auf den Peter Suppar, für 1440 Rbl.
147. Jaun-Lange, groß 22 Tlhr., auf den Ansch Dulbe, für 2980 Rbl.
148. Kalne-Klunke, groß 14 Tlhr. 60 Gr., auf den Jahn Reekstin, für 1880 Rbl.
149. Leijas-Klunke, groß 13 Tlhr., auf den Andreew Dauze, für 1400 Rbl.
150. Jaun-Klunke, groß 14 Tlhr. 60 Gr., auf den Jahn Ballohd, für 1740 Rbl.
151. Wez-Klunke, groß 15 Tlhr., auf den Peter Reekstin, für 2080 Rbl.
152. Kalne-Pesching, groß 12 Tlhr. 30 Gr., auf den Ansch Gaigal, für 1510 Rbl.
153. Leies-Pesching, groß 12 Tlhr., auf den Peter Sahlit, für 1430 Rbl.
154. Leijas-Tirsneef, groß 16 Tlhr., auf den Sprig Ballohd, für 2050 Rbl.
155. Kalne-Tirsneef, groß 11 Tlhr. 30 Gr., auf den Peter Kalnup, für 1220 Rbl.
156. Mas-Tirsneef, groß 10 Tlhr., auf den Jakob Appin, für 1040 Rbl.
157. Leel-Tirsneef, groß 16 Tlhr. 60 Gr., auf den Paul Burwin, für 2150 Rbl.
158. Wez-Tirsneef, groß 16 Tlhr. 30 Gr., auf den Jahn Appin, für 2260 Rbl.
159. Stradbing, groß 24 Tlhr. 60 Gr., auf den Jakob Straddin, für 3360 Rbl.
160. Kalne-Schaggar, groß 24 Tlhr. 60 Gr., auf den Jahn Beekurnis, für 3480 Rbl.
161. Jaun-Schaggar, groß 23 Tlhr. 60 Gr., auf den Jahn Awotin, für 3000 Rbl.
162. Wez-Schaggar, groß 24 Tlhr. 30 Gr., auf den Karl Dhschin, für 3070 Rbl.
162. Leijas-Pentul, groß 12 Tlhr. 45 Gr., auf den Peter Elper, für 1300 Rbl.
164. Jaun-Pentul, groß 13 Tlhr. 60 Gr., auf den Karl Rejum, für 1370 Rbl.
165. Leijas-Aburup, groß 19 Tlhr., auf den Jahn Laimin, für 2560 Rbl.
166. Wez-Aburup, groß 13 Tlhr. 60 Gr., auf den Peter Sahger, für 1820 Rbl.
167. Jaun-Aburup, groß 18 Tlhr. 60 Gr., auf den Andreew Ahmis, für 2520 Rbl.
168. Jaun-Schahge, groß 18 Tlhr. 60 Gr., auf den Ansch Kurjemneef, für 2700 Rbl.
169. Jaun-Raugschehn, groß 21 Tlhr., auf den Peter Daudseneef, für 2530 Rbl.
170. Mas-Raugschehn, groß 20 Tlhr., auf den Peter Beekurnis, für 2200 Rbl.
171. Leijas-Raugschehn, groß 19 Tlhr. 60 Gr., auf den Peter Gannin, für 2130 Rbl.
172. Kalne-Raugschehn, groß 19 Tlhr. 60 Gr., auf den Peter Sahger, für 2460 Rbl.
173. Wez-Raugschehn, groß 22 Tlhr., auf den Ansch Rejmais, für 2980 Rbl.
174. Jaun-Lahzjht, groß 14 Tlhr. 45 Gr., auf den Peter Buddel, für 1500 Rbl.
175. Leijas-Schaggar, groß 16 Tlhr. 60 Gr., auf den Peter Appst, für 1740 Rbl.
176. Wez-Pentul, groß 11 Tlhr. 60 Gr., auf den Peter Waffil, für 1190 Rbl.
177. Kalne-Pentul, groß 13 Tlhr. 30 Gr., auf den Matthias Graudum, für 1370 Rbl.
178. Wez-Spundechn, groß 19 Tlhr. 60 Gr., auf den Paul Kreemup und Karl Kreemup, für 2160 Rbl.
179. Mas-Spundechn, groß 24 Tlhr. 60 Gr., auf den Krustin Purren, für 2860 Rbl.
180. Leijas-Spundechn, groß 22 Tlhr. 30 Gr., auf Jahn Alapar, für 2700 Rbl.
181. Leel-Raugschehn, groß 19 Tlhr. 60 Gr., auf den Jahn Trischa und Andreew Trischa, für 2260 Rbl.
182. Mesche-Raugschehn, groß 22 Tlhr., auf den Paul Miffin, für 2320 Rbl.
183. Tihrum-Raugschehn, groß 25 Tlhr. 30 Gr., auf den Jakob Rudst, für 3450 Rbl.
184. Mas-Schahge, groß 18 Tlhr., auf den Jahn Klaus, für 2240 Rbl.
185. Leel-Schahge, groß 16 Tlhr. 60 Gr., auf den Jahn Beddeiz, für 1950 Rbl.
186. Wez-Schahge, groß 15 Tlhr. 60 Gr., auf den Jakob Beddeiz, für 1940 Rbl.
187. Leijas-Schahge, groß 16 Tlhr. 60 Gr., auf den Jakob Terrischka, für 2070 Rbl.
188. Kalne-Schahge, groß 14 Tlhr. 45 Gr., auf den Jakob und Jahn Leimann, für 1500 Rbl.
189. Mesche-Schahge, groß 16 Tlhr., auf den Jahn Aplohjin, für 1820 Rbl.
190. Jaun-Kuige, groß 18 Tlhr., auf den Peter Puische, für 2420 Rbl.
191. Wez-Kuige, groß 20 Tlhr. 45 Gr., auf den Jahn Deider, für 2770 Rbl.
192. Kalne-Kuige, groß 19 Tlhr. 60 Gr., auf den Peter Kruhmin, für 2760 Rbl.
193. Leijas-Kuige, groß 21 Tlhr. 45 Gr., auf den Peter Damrohe, für 2910 Rbl.
194. Wez-Sewil, groß 30 Tlhr., auf den Jakob Kufs, für 4100 Rbl.
195. Jaun-Sewil, groß 21 Tlhr. 30 Gr., auf den Peter Rohpman, für 2780 Rbl.
196. Leijas-Sewil, groß 18 Tlhr. 30 Gr., auf den Sprig und Jahn Aussen, für 2380 Rbl.
197. Kalne-Sewil, groß 20 Tlhr. 30 Gr., auf den Krustin Bihpar, für 3160 Rbl.
198. Leel-Maurag, groß 16 Tlhr., auf den Peter Zimmermann, für 1660 Rbl.
199. Silla-Maurag, groß 11 Tlhr. 30 Gr., auf den Karl Stulidicht, für 1190 Rbl.
200. Kalne-Maurag, groß 12 Tlhr., auf den Jahn Zimmermann, für 1280 Rbl.
201. Leijas-Maurag, groß 12 Tlhr., auf den Peter Bahrum, für 1460 Rbl.
202. Mas-Maurag, groß 14 Tlhr., auf den Karl Bahrum, für 1720 Rbl.
203. Wez-Maurag, groß 13 Tlhr. 45 Gr., auf den Ansch Damrose, für 1660 Rbl.
204. Jaun-Maurag, groß 16 Tlhr. 45 Gr., auf den Jahn Prith, für 1790 Rbl.
205. Jaun-Sehze, groß 19 Tlhr., auf den Mittel Freede, für 2370 Rbl.
206. Kalne-Sehze, groß 15 Tlhr. 60 Gr., auf den Peter Raschozin, für 1860 Rbl.
207. Leel-Sehze, groß 18 Tlhr. 60 Gr., auf den Jahn Kalnin, für 2680 Rbl.
208. Mas-Sehze, groß 14 Tlhr., auf den Peter Raschozin, für 1860 Rbl.
209. Wez-Sehze, groß 12 Tlhr. 45 Gr., auf den Andreew Raschozin, für 1650 Rbl.
210. Leies-Sehze, groß 12 Tlhr. 45 Gr., auf den Peter Kaparkalleis, für 1650 Rbl.
211. Tihrum-Sehze, groß 13 Tlhr. 45 Gr., auf den Jahn Zellinsky, für 2000 Rbl.
212. Wez-Sehze, groß 16 Tlhr. 45 Gr., auf den Jahn Kruhmin, für 2380 Rbl.
213. Mas-Sehze, groß 15 Tlhr. 60 Gr., auf den Jahn Sehger und Andreew Sig, für 2180 Rbl.
214. Kalne-Sehze, groß 17 Tlhr. 45 Gr., auf den Jakob Drawant, für 2530 Rbl.
215. Jaun-Sehze, groß 19 Tlhr., auf den Jakob Beppurist, für 2700 Rbl.
216. Leies-Sehze, groß 20 Tlhr. 45 Gr., auf den Jahn Zellinsky, für 2770 Rbl.
217. Kalne-Kruhse, groß 21 Tlhr. 30 Gr., auf den Ansch Lahzgalw, für 2680 Rbl.
218. Mas-Kruhse, groß 25 Tlhr. 45 Gr., auf den Mittel Djinneis, für 3730 Rbl.
219. Leel-Kruhse, groß 26 Tlhr. 60 Gr., auf den Mittel Dollmann, für 4300 Rbl.
220. Wez-Kruhse, groß 20 Tlhr., auf den Karl Plinka, für 2520 Rbl.
221. Leies-Kruhse, groß 19 Tlhr., auf den Mittel Ballohd, für 2560 Rbl.
222. Mesche-Kruhse, groß 17 Tlhr. 45 Gr., auf den Ansch Grahmatin, für 2440 Rbl.
223. Wez-Paupe, groß 22 Tlhr. 60 Gr., auf den Jahn Weddehl, für 3190 Rbl.
224. Tihrum-Paupe, groß 20 Tlhr. 60 Gr., auf den Ansch Kaparkalleis, für 2900 Rbl.
225. Leies-Paupe, groß 19 Tlhr., auf den Andreew Kaparkalleis, für 2560 Rbl.
226. Mas-Paupe, groß 19 Tlhr., auf den Paul Kaparkalleis, für 2470 Rbl.
227. Strihwer, groß 22 Tlhr., auf den Andreew Elper, für 2420 Rbl.
228. Leel-Paupe, groß 18 Tlhr. 60 Gr., auf den Andreew Swirgadin, für 2700 Rbl.
229. Purren-Paupe, groß 16 Tlhr. 45 Gr., auf den Andreew Elper, für 2180 Rbl.
230. Kalne-Paupe, groß 17 Tlhr., auf den Andreew Elper, für 2280 Rbl.
231. Jaun-Lenzlan, groß 20 Tlhr. 45 Gr., auf den Jahn Duzzen, für 3490 Rbl.
232. Jaun-Jaunsem, groß 16 Tlhr. 45 Gr., auf den Andreew Dhsolin, für 2790 Rbl.
233. Wez-Jaunsem, groß 17 Tlhr. 45 Gr., auf den Jahn Schfester, für 2350 Rbl.
234. Leies-Jaunsem, groß 19 Tlhr. 60 Gr., auf den Jakob Mubstin, für 2760 Rbl.
235. Kalne-Jaunsem, groß 21 Tlhr. 60 Gr., auf den Peter Bers, für 2830 Rbl.
236. Mas-Jaunsem, groß 19 Tlhr., auf den Peter Spohlit, für 2280 Rbl.
237. Leel-Jaunsem, groß 20 Tlhr., auf den Karl Swehrin, für 2400 Rbl.
238. Kalne-Maudehl, groß 16 Tlhr. 60 Gr., auf den Andreew Pabehrsch, für 2090 Rbl.
239. Leies-Maudehl, groß 12 Tlhr., auf den Sprig Gemin, für 1460 Rbl.
240. Leel-Maudehl, groß 17 Tlhr. 45 Gr., auf den Jahn Beddeiz für 2440 Rbl.
241. Mas-Maudehl, groß 14 Tlhr., auf den Jahn Beddeiz, für 1930 Rbl.
242. Wez-Maudehl, groß 14 Tlhr. 45 Gr., auf den Jahn Wenter, für 2010 Rbl.
243. Jaun-Maudehl, groß 16 Tlhr. 45 Gr., auf den Jakob Wenter, für 2460 Rbl.
244. Jaun-Struppin, groß 16 Tlhr. 45 Gr., auf den Jahn Wikta, für 2380 Rbl.
245. Wez-Struppin, groß 18 Tlhr., auf den Jahn Schinka, für 2600 Rbl.
246. Kalne-Struppin, groß 19 Tlhr., auf den Jahn Wimba, für 2660 Rbl.
247. Leies-Struppin, groß 18 Tlhr., auf den Peter Wimba, für 2600 Rbl.
248. Leies-Garrausch, groß 16 Tlhr., auf den Meesneef, für 1600 Rbl.
249. Kalne-Garrausch, groß 20 Tlhr. 45 Gr., auf den Peter Swineef, für 2980 Rbl.

250. Bez-Barrausch, groß 24 Tlhr., auf den Turris
Lamar, für 3740 Rbl. Nr. 678. 2
Wenden, den 29. October 1881.

Auf Befehl Seiner Kaiserlichen Majestät des
Selbstherrschers aller Rußen u. thut das Wenden-
Baltische Kreisgericht hiermit zu wissen: demnach
die Intestatanten des weil. Martin Alefsei, Witte
Alefsei, geb. Anderson, Johreet Schmidt, geb. Alefsei,
Jahn, Peter, Indrik, Friß und Anne Geschwister
Alefsei, als Besitzer des im Baltischen Kreise und
Erbeschen Kirchspiele unter dem Gute Peddelu mit
Erbes - Neuhoß belegenen Grundstücks Mischneef
hier selbst nachgesucht haben, eine Publication in ge-
seßlicher Art darüber zu erlassen, daß nachstehend
aufgeführtes, zum Gehörstande des obengenannten
Gutes gehörige Grundstück mit dem unten genannten
Käufer dergestalt mittelst bei diesem Kreisgerichte
beigebrachten Kaufcontracte übertragen worden ist,
daß das hier aufgeführte Grundstück mit allen
Gebäuden und Appertinentien dem resp. Käufer
als freies von allen auf dem Gute ruhenden Hypo-
theken und Forderungen unabhängiges Eigentum,
für ihn und seine Erben und Erb- wie Rechtsnehmer
angehören soll; als hat das Wenden-Baltische
Kreisgericht solchem Gesuche willfahrend, kraft dieses
Proclams Alle und Jede, mit Ausnahme der adeligen
Güter-Credit-Societät und sonstiger ingrossarischer
Gläubiger, deren Rechte und Ansprüche unalterirt
bleiben, welche auch aus irgend einem Grunde
Ansprüche, Forderungen und Einwendungen gegen
die geschlossene Veräußerung und Eigentums-
übertragung genannten Gutes sammt allen
Gebäuden und sonstigen Appertinentien formiren
zu können vermeinen, auffordern wollen, sich inner-
halb sechs Monaten, a dato dieses Proclams, bei
diesem Kreisgerichte mit solchen ihren vermeint-
lichen Forderungen, Ansprüchen und Einwendungen
gehörig anzugeben, selbige zu documentiren und
auszuführen, widrigenfalls richterlich angenommen
sein wird, daß alle Diejenigen, welche sich
während des Proclams nicht gemeldet, still-
schweigend und ohne allen Vorbehalt darin ge-
willigt haben, daß das genannte Grundstück nebst
allen Gebäuden und Appertinentien als selbstständiges
Hypothekensstück constituit, dem resp. Käufer als
alleiniges von allen Hypotheken des Hauptgutes
freies Eigentum erb- und eigenthümlich adjudicirt
werden soll, und zwar:

Mischneef, groß 23 Tlhr. 45¹⁰/₁₁₂ Gr., auf
den Carl Alefsei, für den Preis von 4371 Rbl.
84 Kop. Nr. 702. 3
Wenden, den 29. October 1881.

Auf Befehl Seiner Kaiserlichen Majestät des
Selbstherrschers aller Rußen u. bringt das Bernau-
Fellinsche Kreisgericht zur allgemeinen Wissenschaft:
demnach die Bauerswitwe Anna Winnal und deren
Kinder Lise, Jaan, Willem, Johann, Geschwister
Winnal, Erbsitzer des im Fellinschen Kirchspiele
des Fellinschen Kreises, unter dem Gute Pujat
belegenen Grundstücks Nitsjo Nr. 22, hier selbst
darum nachgesucht hat eine Publication in ge-
seßlicher Weise darüber ergehen zu lassen, daß
von ihnen das ihnen eigenthümlich gehörige, unten
näher bezeichnete Grundstück dergestalt, mittelst bei
diesem Kreisgerichte beigebrachten Contracts, verkauft
worden ist, daß dieses Grundstück mit den zu dem-
selben gehörenden Gebäuden und Appertinentien, sowie
Inventar dem ebenfalls am Schluß genannten resp.
Käufer als freies, unabhängiges Eigentum, für ihn
und seine Erben, sowie Erb- und Rechtsnehmer
angehören solle, als hat das Bernau-Fellinsche
Kreisgericht, solchem Gesuche willfahrend, kraft
dieses Proclams Alle und Jede, mit Ausnahme
der Livländischen adeligen Güter - Credit - Societät
und sonstiger ingrossarischer Gläubiger, deren Rechte
und Ansprüche unalterirt verbleiben, welche aus
irgend einem Rechtsgrunde Ansprüche, Forderungen
und Einwendungen gegen die geschlossene Veräußerung
und Eigentumsübertragung nachstehenden Grund-
stücks nebst Gebäuden und Appertinentien formiren
zu können vermeinen, auffordern wollen, sich inner-
halb 6 Monaten, a dato dieses Proclams, d. i.
spätestens bis zum 27. April 1882, bei diesem
Kreisgerichte, resp. bei der competenten Behörde,
nach Einführung der Friedensrichter-Institutionen
mit solchen ihren vermeintlichen Ansprüchen,
Forderungen und Einwendungen gehörig anzu-
geben, selbige zu documentiren und ausführig
zu machen, widrigenfalls richterlich angenommen sein
wird, daß alle Diejenigen, welche sich während des
Proclams nicht gemeldet, stillschweigend und ohne
allen Vorbehalt darin gewilligt haben, daß dieses
Grundstück sammt Gebäuden und allen Appertinentien,
sowie Inventar, dessen resp. Käufer erb-
und eigenthümlich adjudicirt werden soll, und zwar:
Nitsjo Nr. 22, groß 31 Tlhr. 49 Gr., dem

Bauer Turri Oja, für den Preis von 6856
Rbl. 7 Kop. S.
Publicatum, Fellin-Kreisgericht, den 27. October
1881. Nr. 2368. 1

Auf Befehl Seiner Kaiserlichen Majestät des
Selbstherrschers aller Rußen u. bringt das Bernau-
Fellinsche Kreisgericht zur allgemeinen Wissenschaft:
demnach der Bauer Jaan Asu, Erbsitzer des im
Fellinschen Kirchspiele des Fellinschen Kreises, unter
dem Gute Alt-Woldoma belegenen Grundstücks Kom-
wali Nr. 31, hier selbst darum nachgesucht hat,
eine Publication in gesetlicher Weise darüber
ergehen zu lassen, daß von ihm das ihm eigen-
thümlich gehörige, unten näher bezeichnete Grund-
stück dergestalt mittelst bei diesem Kreisgerichte
beigebrachten Contracts verkauft worden ist,
daß dieses Grundstück mit den zu demselben ge-
hörenden Gebäuden und Appertinentien, dem
ebenfalls am Schluß genannten resp. Käufer
als freies, unabhängiges Eigentum, für ihn
und seine Erben, sowie Erb- und Rechtsnehmer,
angehören solle, als hat das Bernau-Fellinsche
Kreisgericht, solchem Gesuche willfahrend, kraft
dieses Proclams Alle und Jede, mit Ausnahme der
Livländischen adeligen Güter - Credit - Societät
und sonstiger ingrossarischer Gläubiger, deren Rechte
und Ansprüche unalterirt verbleiben, welche aus
irgend einem Rechtsgrunde Ansprüche, Forderungen
und Einwendungen gegen die geschlossene
Veräußerung und Eigentumsübertragung nach-
stehenden Grundstücks, nebst Gebäuden und Appertinentien,
formiren zu können vermeinen, auffordern
wollen, sich innerhalb 6 Monaten, a dato dieses
Proclams, d. i. spätestens bis zum 27. April
1882, bei diesem Kreisgerichte, resp. bei der
competenten Behörde, nach Einführung der
Friedensrichter-Institutionen, mit solchen ihren ver-
meintlichen Ansprüchen, Forderungen und Einwen-
dungen gehörig anzugeben, selbige zu documentiren
und ausführig zu machen, widrigenfalls richterlich
angenommen sein wird, daß alle Diejenigen, welche
sich während des Proclams nicht gemeldet, still-
schweigend und ohne allen Vorbehalt darin gewilligt
haben, daß dieses Grundstück sammt Gebäuden und
allen Appertinentien, dessen resp. Käufer erb- und
eigenthümlich adjudicirt werden soll, und zwar:
Komwali Nr. 31, groß 24 Tlhr. 82 Gr.,
dem Bauer Aido Oril, für den Preis von
5075 Rbl.

Publicatum, Fellin-Kreisgericht, den 27. October
1881. Nr. 2376. 2

Auf Befehl Seiner Kaiserlichen Majestät des
Selbstherrschers aller Rußen u. bringt das Bernau-
Fellinsche Kreisgericht zur allgemeinen Wissenschaft:
demnach die Baltische Domainen-Verwaltung, in
Vertretung der hohen Krone, als Erbsitzerin des
im Saaraschen Kirchspiele des Bernauschen Kreises,
belegenen Gutes publ. Pattenhof, hier selbst darum
nachgesucht hat, eine Publication in gesetlicher Weise
darüber ergehen zu lassen, daß von ihr das zum
Bauerlande dieses Gutes gehörige, unten näher be-
zeichnete Grundstück dergestalt, mittelst bei diesem
Kreisgerichte beigebrachten Contracts, verkauft worden
ist, daß dieses Grundstück mit den zu demselben ge-
hörenden Gebäuden und Appertinentien dem eben-
falls am Schluß genannten resp. Käufer als freies,
unabhängiges Eigentum, für ihn und seine Erben,
sowie Erb- und Rechtsnehmer, angehören solle, als
hat das Bernau-Fellinsche Kreisgericht, solchem
Gesuche willfahrend, kraft dieses Proclams Alle
und Jede, welche aus irgend einem Rechtsgrunde
Ansprüche, Forderungen und Einwendungen gegen
die geschlossene Veräußerung und Eigentums-
übertragung nachstehenden Grundstücks nebst Ge-
bäuden und Appertinentien formiren zu können
vermeinen, auffordern wollen, sich innerhalb sechs
Monaten, a dato dieses Proclams, d. i. spätestens
bis zum 27. April 1882, bei diesem Kreis-
gerichte, resp. bei der competenten Behörde, nach
Einführung der Friedensrichter - Institutionen,
mit solchen ihren vermeintlichen Ansprüchen,
Forderungen und Einwendungen gehörig anzugeben,
selbige zu documentiren und ausführig zu machen,
widrigenfalls richterlich angenommen sein wird, daß
alle Diejenigen, welche sich während des Proclams
nicht gemeldet, stillschweigend und ohne allen Vor-
behalt darin gewilligt haben, daß dieses Grund-
stück sammt Gebäuden und allen Appertinentien
dessen resp. Käufer erb- und eigenthümlich adjudicirt
werden soll, und zwar:

Kurwiste Nr. LXXIIa, groß 24 Loosstellen
20¹/₂ Rappen, dem Bauer Jaan Milender,
für den Preis von 150 Rbl. 25 Kop.
Publicatum, Fellin-Kreisgericht, den 27. October
1881. Nr. 2383. 3

Kad scheiniges Strengas mahjas gruntneefs
Indrik Treumann ir miris, tab teef zaur scho wisi

to mineta Indrik Treumann parabu beweti un
nehmeji, usajinati — 3 mehneschu laika, no schijs
deenas rehlinajot, t. i. libds 23. Januar 1882 g.,
pee schijs teefas peeteitees. Weh schi termina
notejeschanas netiks neweens wairs klaushts, bet
ar parabu flehpejeem likumigi idarihs.

Bez-Altes, pagasta-teefa, 23. October 1881.
Nr. 168. 2

Pee Krona Wainischu muishas pagasta teefas
tika tahs atraitnes Matildes Apfist dehis Eduard
Apfist winaas mahjai Dorotea Friedensfeldt tai
14. septembri 1881. g. par dehu norakstihis
(adopteerets), tadest teef katris, lam pret to adop-
teereschanu las preti buhtu, usajinati 3 mehneschu
laika no apakshratititas deenas skaitot pee schijs
teefas fawas pretirunas usdot, zitadi mineta adop-
teereschana paliks spehla. Nr. 191. 1
Krona-Wainischu pag. teefa, 12. oktobri 1881.

Behz Abdashu pagasta-teefas protokolu grab-
matas Nr. 118 no 18. bezembra 1878 ir rehams,
la Peter Seibe, lam pascham behrnu naw, ir few
par dehu un argahoneecu jau wasu peenemnis
fawas mahjas dehu Kabri Spalinu, to paschu
ausfinajis un skolajis, ka peenahfas. Kabri Spalin
tiks us preeschu par „Karl Seibe“ faukis un
haubihis pilnigas un wifas Peter Seibes dehta
teefbas un rehes.

Wisi, las schat adopteereschanai preti buhtu,
teef usajinati, wikewlafais libds 15. janwaram
1882. gada pee schijs pagasta-teefas peeteitees,
wehlah neweens netiks ewehrois, bet schi adoptee-
reschana par pilnigu atshita. Nr. 77. 1
Abdashu pagast-teefa, 12. oktobri 1881.

Kad tas pee Jaan-Brengutu pagasta peederigs
Jahn Swirgding, kuram pascham behrnu naw, —
pee schi pagasta peederiga Nizeta un Marijas
Baranske dehu, Dahwi, few un fawai fewwai
Kristinei ihsta un weeniga dehta weeta ir peen-
mis, — tad top no schijs pagasta-teefas wisi,
kureem pret scho peenemschanu tahdas likumigas
pretirunas buhtu, usajinati libds 9. februaram
1882. gada sche peeteitees, jo wehlahi wairs ne-
weens netiks klaushts. Nr. 297. 1
Muhumuschas pagasta teefa, 9. oktobri 1881.

Kad ta pee Nihigas pilsehta peederihga mahju
ihpaschneeze atraitne Helene Duhbing, dhamuse
Kahrling, kurai pascham behrnu naw, fawas mahjas
Liese Abbrandt un tahs wihra Martin, 1861 gada
tai 6. Merza dhamuschu dehu Wilhelm Gottfried
jau toreij tad tas tik 6 gadus weze ir bijis, tas ir
1866 g. fewihm meefiga dehta weeta ar wifajim
teefbahm peenemuse, par faru peenemschanu wehlah
ari pagasta teefas protokola sem 21. februara 1877
Nr. 46 notifikschu adopteereschanu norakstihita; tad
beibot weh no Doles pagasta teefas pufes teef
wisi tee usajinahi, lam warbuht tahdas pretiruna-
schanas buhtu, tahs ischetra mehneschu laika, tas ir
libds 21. Januar 1882 g. sche peenest, wehlahi
neweens wairs netiks klaushts, bet schi adoptee-
schana par spehla gehjuschu eestaita. Nr. 54. 1
Doles pagasta teefa, to 21. September 1881.

Topra. Torge.

Von der 1. Section des Rigaschen Landvogtei-
gerichts ist auf den Antrag des Rigaschen Hypotheken-
Vereins der öffentliche Verkauf des dem Johann Wessel
gehörigen, im 2. Quartier der Wilauer Vorstadt
auf Hagenschhof an der Dinamündschen Straße
sub Pol.-Nr. 316 belegenen und dem Rigaschen
Hypotheken-Verein verpfändeten Immobilien nachge-
geben und der Versteigerungstermin auf den 29 April
1882 anberaumt worden.

In Folge dessen werden die etwaigen Kauflieb-
haber hierdurch aufgefordert, an dem obengenannten
Tage, um 1 Uhr Nachmittags, vor diesem Gericht zu
erscheinen und ihren Bot und Ueberbot zu ver-
lautbaren. Nach erfolgtem Zuschlage hat der Meist-
bieter, gemäß § 88 der Statuten des Hypotheken-
Vereins, ein Beethheil von der Kaufsumme sogleich
bei Gericht einzuzahlen und den Rest binnen sechs
Wochen nach dem Versteigerungstermine zu berich-
tigen, sowie die Kosten des Zuschlages zu tragen.

Gleichzeitig werden auch alle Diejenigen,
welche an den obengenannten Johann Wessel, be-
ziehungsweise an das obbezeichnete Immobilien, recht-
liche Ansprüche haben, hierdurch angewiesen, dieselben
bis zum Versteigerungstermine, unter Vorbringung
gehöriger Belege, bei diesem Gericht anzumelden und
zwar bei der Verwarnung, daß widrigenfalls auf
solche Ansprüche bei der Vertheilung des Meistbot-
schillings keine Rücksicht genommen werden soll.

Riga-Rathhaus, in der 1. Section des Landvogtei-
gerichts, den 29. October 1881. Nr. 1802. 1

Управление Государственными Имуществами въ Прибалтийскихъ губерніяхъ объявляетъ симъ, что на отдачу въ новое арендное содержаніе нижеподписанныхъ казенныхъ мызъ и оброчныхъ статей Курляндской и Лифляндской губерній будутъ произведены рѣшительные торги, безъ переторжекъ.

№	Названіе оброчныхъ статей.	Земли.			Торги на- чинаются		Орионал стоимость строений.	На сколько лѣтъ.	Гдѣ будетъ производиться торгъ.	
		Усадьбой и пахатной.	Сѣнокосной.	Пастбищной.						
					Десятины.			Руб.		К.
Курляндской губерніи.										
3. Декабря 1881 года:										
Добленскаго уѣзда:										
1а	Мыза Анненбургъ съ вѣтреною мельницею и тремя корчмами	126,02	35,34	71,10	2,361	—	9,480	18	При Митавскомъ Полицейскомъ Правленіи.	
1б	Таже мыза только безъ церковной корчмы	125,55	35,34	71,10	2,150	—	8,580	18		
1в	Анненбургская церковная корчма	0,47	—	—	210	—	900	3		
5. Декабря 1881 года:										
Гольдингенскаго уѣзда:										
2	Фрауэнбургская Бехгофская корчма	1,36	0,7	0,7	115	—	1,210	12	При Фрауэнбургскомъ волостномъ Прав- леніи.	
3	Фрауэнбургская Бехгофская водяная мельница	2,32	0,08	0,60	571	—	5,000	14		
7. Декабря 1881 года:										
Туккумскаго уѣзда:										
4	Мыза Нейгофъ при Эккendorфѣ	83,42	42,61	40,61	852	—	5,400	14	При Туккумскомъ Гауптманскомъ Судѣ.	
Гольдингенскаго уѣзда:										
5	Дуренскаго водяная мельница	0,45	—	4,53	401	—	1,800	12	Въ Дуренскомъ Волостномъ Правленіи.	
8. Декабря 1881 года:										
Баускаго уѣзда:										
6а	Мыза Мемельгофъ съ четырьмя корчмами	48,68	17,09	17,53	525	—	7,725	18	При Баускомъ Гауптманскомъ Судѣ.	
6б	Таже мыза только съ одною корчмою Данненъ	46,42	16,85	17,53	350	—	6,225	18		
6в	Мемельгофская корчма Ругумъ	0,76	0,24	—	100	—	500	12		
6г	Мемельгофская корчма Маченъ	1,00	—	—	75	—	400	12		
6д	Мемельгофская корчма Кауленъ	0,50	—	—	100	—	600	12		
9. Декабря 1881 года:										
Газенпотскаго уѣзда:										
7	Мыза Шлосъ-Нейгаузенъ съ церковной корчмою	69,64	41,35	63,90	575	—	5,250	18	При Газенпотскомъ Гауптманскомъ Судѣ.	
11. Декабря 1881 года:										
Гробинскаго уѣзда:										
8	Мыза Тальсенъ при Либавѣ	126,24	48,29	66,54	1,550	—	5,930	16	При Либавскомъ Полицейскомъ Правленіи.	
9	Мыза Обербартау безъ корчемъ но съ вѣтреною мельницею	192,81	82,42	6,92	1,280	—	6,675	18		
14. Декабря 1881 года:										
10	Обербартауская церковная корчма	4,83	2,82	—	130	—	1,800	12	При Обербартаускомъ Волостномъ Прав- леніи.	
11	Тоже корчма Кибуръ	3,19	1,51	0,20	60	—	900	3		
16. Декабря 1881 года:										
Баускаго уѣзда:										
12	Мыза Клейнъ-Барбернъ съ одною корчмою	112,51	42,88	53,28	2,000	—	5,860	24	При Управленіи Государственными Иму- ществами въ г. Ригѣ.	
13	Мыза Гросъ-Барбернъ съ корчмою и мельницею	196,79	66,85	74,74	1,600	—	16,500	18		
Туккумскаго уѣзда:										
14	Мыза Эккendorфъ съ одною корчмою	142,95	92,02	53,86	1,000	—	8,700	12		
Гольдингенскаго уѣзда:										
15	Мыза Ранкенъ	108,69	61,62	23,13	815	—	5,600	18		
Добленскаго уѣзда:										
16	Мыза Ауцгофъ	108,68	23,50	4,52	510	—	7,070	18		
Лифляндской губерніи:										
7. Декабря 1881 года:										
Дерптскаго уѣзда:										
17	Кастолацкая мельница Эльви	2,73	0,04	0,70	181	—	900	14	При Кастолацкомъ Волостномъ Правленіи.	
12. Декабря 1881 года:										
18	Шпанкауская водяная мельница Илли	4,35	2,42	0,34	140	—	500	18	Въ Шпанкаускомъ Волостномъ Правленіи.	
18. Декабря 1881 года:										
Венденскаго уѣзда:										
19	Ферма Свегстингъ	27,10	24,96	67,13	150	—	2,400	12	При Козенгофскомъ Волостномъ Правленіи.	
19. Декабря 1881 года:										
20	Мыза Людернъ	38,92	40,07	59,24	350	—	3,845	20	При Венденскомъ Ордунггерихтѣ.	
21. Декабря 1881 года:										
21	Людернская корчма Дамбе	1,27	—	—	200	—	1,425	12	Въ Людернскомъ Волостномъ Правленіи.	
9. Января 1882 года:										
22	Мыза Эшенгофъ съ шивкомъ	66,12 перел. 27,86	51,53	56,40	267	—	5,400	18	При Управленіи Государственными Иму- ществами въ г. Ригѣ.	
Феллинскаго уѣзда:										
23	Мыза Альтъ-Суйслепъ	107,91	39,26	86,74	676	—	9,200	24		
Верроскаго уѣзда:										
24	Мыза Геймадра	237,91	55,57	136,24	800	—	10,500	20		
12. Января 1882 года:										
Венденскаго уѣзда:										
25	Эшенгофская корчма Цируль	8,81	3,41	0,23	150	—	810	12	Въ Эшенгофскомъ Волостномъ Правленіи.	
14. Января 1882 года:										
Верроскаго уѣзда:										
26	Геймадраская корчма Каррилатъ	15,86	16,88	14,78	221	—	1,055	12	Въ Геймадраскомъ Волостномъ Правленіи.	

1) Желающіе торговаться обязаны представить лично, или чрезъ своихъ повѣренныхъ, не позже 11 часовъ дня, назначеннаго для торга, объявленія съ надлежащими залогами и свидѣтельствами о званіи. Залогъ требуется въ размѣрѣ годовой арендной суммы и трети части стоимости строеній.

2) Кроме изустного торга допускаются и объявления въ запечатанных конвертахъ, съ точнымъ соблюденіемъ условій изложенныхъ въ ст. 1909 и 1910 т. X ч. I Св. Гражд. изд. 1857 года.

3) Торгъ будетъ рѣшительный безъ переторжки.

4) Подробности арендныхъ условій и описаніе оброчныхъ статей, желающіе могутъ заблаговременно разсматривать въ Управленіе Государственныхъ Имуществами въ г. Ригѣ.

№ 6176. 1

Г. Рига, 31. Октября 1881.

Die Verwaltung der Reichs-Domänen in den Baltischen Gouvernements bringt hierdurch zur allgemeinen Kenntniß, daß zur Verpachtung von Kronsgütern und Odrockstücken im Kurländischen und Livländischen Gouvernment, in den unten näher bezeichneten Ortschaften, entscheidende Torge ohne Peretorje werden abgehalten werden.

№	Benennung der Kronsbefuglichkeiten.	Ländereien.				Der Torg beginnt von S. Rbl.		Werth der Gebäude.	Dauer der Pacht.	Wo der entscheidende Torg abgehalten werden wird.	
		Garten- und Ackerland.	Wiesen.	Weideland.	Rbl. Kop.						
					Definitiven.						
Im Kurländischen Gouvernement,											
den 3. December 1881.											
Im Doblenischen Kreise:											
1a	Kronsgut Annenburg mit 1 Windmühle und 3 Krügen	126,02	35,34	71,10	2,361	—	9,480	18	Bei der Mittauschen Polizei-Verwaltung.		
1b	Dasselbe Kronsgut nur ohne den Kirchenkrug	125,55	35,34	71,10	2,150	—	8,580	18			
1c	Der Annenburgsche Kirchenkrug	0,47	—	—	210	—	900	3			
den 5. December 1881.											
Im Goldbingenschen Kreise:											
2	Frauenburg-Bäbbscher Krug	1,36	0,7	0,7	115	—	1,210	12	Bei der Frauenburgschen Gemeinde-Verwaltung.		
3	Frauenburg-Bäbbsche Wassermühle	2,32	0,08	0,60	571	—	5,000	14			
den 7. December 1881.											
Im Luchumschen Kreise:											
4	Ferne-Neuhof bei Gendorf	83,42	42,61	40,61	852	—	5,400	14	Beim Luchumschen Hauptmanns-Gerichte.		
Im Goldbingenschen Kreise:											
5	Duhrensche Wassermühle	0,45	—	4,53	401	—	1,800	12	Bei der Duhrenschen Gemeinde-Verwaltung.		
den 8. December 1881.											
Im Bauskeschen Kreise:											
6a	Kronsgut Memelhof mit vier Krügen	48,68	17,09	17,53	525	—	7,725	18	Beim Bauskeschen Hauptmanns-Gerichte.		
6b	Dasselbe Kronsgut nur mit dem Damm-Krüge	46,42	16,85	17,53	350	—	6,225	18			
6c	Memelhöfischer Rugum-Krug	0,76	0,24	—	100	—	500	12			
6d	Memelhöfischer Matschen-Krug	1,00	—	—	75	—	400	12			
6e	Memelhöfischer Kaulen-Krug	0,50	—	—	100	—	600	12			
den 9. December 1881.											
Im Hasenpotschen Kreise:											
7	Kronsgut Schloß-Neuhausen mit dem Kirchenkrüge	69,64	41,35	63,90	575	—	5,250	18	Beim Hasenpotschen Hauptmanns-Gerichte.		
den 11. December 1881.											
Im Grobinschen Kreise:											
8	Kronsgut Talsen bei Libau	126,24	48,29	66,54	1,550	—	5,930	16	Bei der Libauschen Polizei-Verwaltung.		
9	Kronsgut Oberbartau, ohne Krüge nur mit der Windmühle	192,81	82,42	6,92	1,280	—	6,675	18			
den 14. December 1881.											
10	Oberbartauscher Kirchenkrug	4,83	2,82	—	130	—	1,800	12	Bei der Oberbartauschen Gemeinde-Verwaltung.		
11	Oberbartauscher Kibur-Krug	3,19	1,51	0,20	60	—	900	3			
den 16. December 1881.											
Im Bauskeschen Kreise:											
12	Kronsgut Klein-Barbern mit dem Kirchenkrüge	112,51	42,88	53,28	2,000	—	5,860	24	Bei der Baltischen Domainen-Verwaltung in Riga.		
13	Kronsgut Groß-Barbern mit 1 Krüge u. der Windmühle	196,79	66,85	74,74	1,600	—	16,500	18			
Im Luchumschen Kreise:											
14	Kronsgut Gendorf mit einem Krüge	142,95	92,02	53,86	1,000	—	8,700	12			
Im Goldbingenschen Kreise:											
15	Kronsgut Ranken	108,69	61,62	23,13	815	—	5,600	18			
Im Doblenischen Kreise:											
16	Kronsgut Aughof	108,68	23,50	4,52	510	—	7,070	18			
Im Livländischen Gouvernement,											
den 7. December 1881.											
Im Dörptschen Kreise:											
17	Kronsgut Rastolabsche Wassermühle Elwi	2,73	0,04	0,70	181	—	900	14	Bei der Rastolabschen Gemeinde-Verwaltung.		
den 12. December 1881.											
18	Kronsgut Spankausche Wassermühle Illi	4,35	2,42	0,34	140	—	500	18	Bei der Spankauschen Gemeinde-Verwaltung		
den 18. December 1881.											
Im Wendenschen Kreise:											
19	Kronsfenne Swelking	27,10	24,96	67,13	150	—	2,400	12	Bei der Rosenhöfischen Gemeinde-Verwaltung.		
den 19. December 1881.											
20	Kronsgut Lüder	38,92	40,07	59,24	350	—	3,845	20	Beim Wendenschen Ordnungs-Gerichte.		
den 21. December 1881.											
21	Kronsgut Lüderascher Dambe-Krug	1,27	—	—	200	—	1,425	12	Bei der Lüderaschen Gemeinde-Verwaltung.		
den 9. Januar 1882.											
22	Kronsgut Gschenhof mit der Hofeschenke	66,12 Zuschl. 27,86	51,53	56,40	267	—	5,400	18	Bei der Baltischen Domainen-Verwaltung in Riga.		
Im Fellinschen Kreise:											
23	Kronsgut Alt-Suissep	107,91	39,26	86,74	676	—	9,200	24			
Im Werroschen Kreise:											
24	Kronsgut Heimadva	237,91	55,57	136,24	800	—	10,500	20			

№	Benennung der Kronsbefuglichkeiten.	Änderungen.				Der Torg beginnt von S. Mbl.	Der Torg beginnt von S. Mbl.	Der Torg beginnt von S. Mbl.	Der Torg beginnt von S. Mbl.	Wo der entscheidende Torg abgehalten werden wird.
		Garten- und Ackerland.	Wiesen.	Weiden.	Deffätinen.					
						Mbl.	Rep.	Mbl.		
den 12. Januar 1882.										
25	Im Wendenschen Kreise: Kronsgut Eschenhöfischer Bihul-Krug	8,81	3,41	0,23	150	—	810	12		Bei der Eschenhöfischen Gemeinde-Verwaltung.
den 14. Januar 1882.										
26	Im Werroschen Kreise: Kronsgut Heimadrascher Karilag-Krug	15,86	16,88	14,78	221	—	1,055	12		Bei der Heimadrascher Gemeinde-Verwaltung.

- 1) Diejenigen, welche am Torge Theil zu nehmen wünschen, haben entweder persönlich, oder durch ihre Bevollmächtigten, zeitig vor Beginn des Torges, nicht später als bis 11 Uhr Mittags, zugleich aber auch ihre Standesbeweise und die erforderlichen Salogge beizubringen. Der Salog muß die Jahres-arendesumme und den dritten Theil des taxirten Werthes der Gebäude betragen.
- 2) Außer dem mündlichen Angebote werden auch Offerten in versiegelten Couverts, in genauer Grundlage der Art. 1909 und 1910 Band X Theil I Swob ver Civilrechte vom Jahr 1857, entgegengenommen.
- 3) Es wird nur ein entscheidender Torg, ohne Peretorg, abgehalten werden.
- 4) Die ausführlichen Arrendebedingungen, sowie die Beschreibungen, können von den Torgliebhabern rechtzeitig bei der Domainen-Verwaltung in Riga und dort, wo die Torge stattfinden, eingesehen werden.

Riga, den 31. October 1881.

Von der 1. Section des Rigaschen Landvogtei-gerichts ist auf den Antrag des Erbkäufers Herz Schiff der öffentliche Verkauf des zum Gotthard Palm- schen Nachlaß gehörigen, im Rigaschen Patrimonial- gebiete diesseits der Düna, an der Petersburger Chaussee sub Landpolizei-Nr. 97 belegenen und dem Rigaschen Hypotheken-Verein verpfändeten Gf- schens „Mourepes“ nachgegeben und der Versteige- rungstermin auf den 29. April 1882 anberaumt worden.

Infolge dessen werden die etwaigen Kauflieb- haber hierdurch aufgefordert, an dem obengenannten Tage, um 1 Uhr Nachmittags, vor diesem Gericht zu erscheinen und ihren Bot und Ueberbot zu ver- lautharen. Nach erfolgtem Zuschlage hat der Meist- bieter, gemäß § 88 der Statuten des Hypotheken- vereins, ein Zehnthheil von der Kaufsumme sogleich bei Gericht einzuzahlen und den Rest binnen sechs Wochen nach dem Versteigerungstermine zu berich- tigen, sowie die Kosten des Zuschlages zu tragen.

Gleichzeitig werden auch alle Diejenigen, welche an dem obengenannten Palmischen Nachlasse, bezie- hungsweise an das obbezeichnete Immobilien rechtliche Ansprüche haben, hierdurch angewiesen, dieselben bis zum Versteigerungstermine, unter Beibringung ge- höriger Belege, bei diesem Gericht anzumelden und zwar bei der Verwarnung, daß widrigenfalls auf solche Ansprüche bei der Vertheilung des Meistbot- schillings keine Rücksicht genommen werden soll.

Riga-Rathhaus, in der 1. Section des Landvogtei- gerichts, den 29. October 1881. Nr. 1808. 2

Von der 1. Section des Rigaschen Landvogtei- gerichts ist auf den Antrag des Rigascher Hypotheken- Vereins der öffentliche Verkauf des dem Johann Uppst, gen. Bach gehörigen, im Patrimonialgebiete jenseits der Düna auf Norddeckhof sub Grundzins- Nr. 50 belegenen und dem Rigaschen Hypotheken- Verein verpfändeten Immobilien nachgegeben und der Versteigerungstermin auf den 29. April 1882 an- beraumt worden.

Infolge dessen werden die etwaigen Kauflieb- haber hierdurch aufgefordert, an dem obengenannten Tage, um 1 Uhr Nachmittags, vor diesem Gericht zu erscheinen und ihren Bot und Ueberbot zu ver- lautharen. Nach erfolgtem Zuschlage hat der Meist- bieter gemäß § 88 der Statuten des Hypo- theken-Vereins ein Zehnthheil von der Kaufsumme sogleich bei Gericht einzuzahlen, und den Rest binnen sechs Wochen nach dem Versteigerungster- mine zu berichtigen, sowie die Kosten des Zu- schlages zu tragen.

Gleichzeitig werden auch alle Diejenigen, welche an den obengenannten Joh. Uppst, gen. Bach, bezie- hungsweise an das obbezeichnete Immobilien rechtliche Ansprüche haben, hierdurch angewiesen, dieselben bis zum Versteigerungstermin, unter Beibringung ge- höriger Belege, bei diesem Gericht anzumelden und zwar bei der Verwarnung, daß widrigenfalls auf solche Ansprüche bei der Vertheilung des Meistbot- schillings keine Rücksicht genommen werden soll.

Riga-Rathhaus, in der 1. Section des Landvogtei- gerichts, den 29. October 1881. Nr. 1811. 3

Von der 2. Section des Rigaschen Landvogtei- gerichts ist auf den Antrag des Rigaschen Hypotheken- Vereins der öffentliche Verkauf des der unverheiratheten Anna Louise Klima gehörigen, im 1. Quartier des 2. Vorstadtheils sub Pol.-Nr. 35, nach der neuen Einteilung im 1. Moskauer Stadttheile 2. Quartier sub Pol.-Nr. 45 an der Jesuskirchen- straße belegenen und dem Rigaschen Hypotheken-

Verein verpfändeten Immobilien nachgegeben und der Versteigerungstermin auf den 20. April 1882 an- beraumt worden.

Infolge dessen werden die etwaigen Kauflieb- haber hierdurch aufgefordert, an dem obengenannten Tage, um 1 Uhr Nachmittags, vor diesem Gericht zu erscheinen und ihren Bot und Ueberbot zu ver- lautharen. Nach erfolgtem Zuschlage hat der Meist- bieter, gemäß § 88 der Statuten des Hypotheken- Vereins, ein Zehnthheil von der Kaufsumme sogleich bei Gericht einzuzahlen und den Rest binnen sechs Wochen nach dem Versteigerungstermine zu berich- tigen, sowie die Kosten des Zuschlages zu tragen.

Gleichzeitig werden auch alle Diejenigen, welche an den obengenannten Seelig Mowtschensohn, bezie- hungsweise an das obbezeichnete Immobilien, rechtliche Ansprüche haben, hierdurch angewiesen, dieselben bis zum Versteigerungstermine, unter Beibringung ge- höriger Belege, bei diesem Gericht anzumelden und zwar bei der Verwarnung, daß widrigenfalls auf solche Ansprüche bei der Vertheilung des Meistbot- schillings keine Rücksicht genommen werden soll.

Riga-Rathhaus, in der 2. Section des Landvogtei- gerichts, den 20. October 1881. Nr. 1606. 1

Von der 2. Section des Rigaschen Landvogtei- gerichts ist auf den Antrag des Rigaschen Hypo- theken-Vereins der öffentliche Verkauf des den Ge- schwistern Mendel Leibe, Rachel, Dobbe, Esther, Channe, Chasche und Chaie Rappoport gehörigen, im 2. Quartier des 2. Vorstadtheils sub Pol.- Nr. 108 und 109, nach der neuen Einteilung im 1. Moskauer Stadttheile 1. Quartier sub Pol.- Nr. 67 und 68 an der Elisabeth- und Dünaufer- Straße belegenen und dem Rigaschen Hypotheken- Verein verpfändeten Immobilien nachgegeben und der Versteigerungstermin auf den 20. April 1882 anberaumt worden.

Infolge dessen werden die etwaigen Kauflieb- haber hierdurch aufgefordert, an dem obengenannten Tage, um 1 Uhr Nachmittags, vor diesem Gericht zu erscheinen und ihren Bot und Ueberbot zu ver- lautharen. Nach erfolgtem Zuschlage hat der Meist- bieter, gemäß § 88 der Statuten des Hypotheken- Vereins, ein Zehnthheil von der Kaufsumme sogleich bei Gericht einzuzahlen und den Rest binnen sechs Wochen nach dem Versteigerungstermine zu berich- tigen, sowie die Kosten des Zuschlages zu tragen.

Gleichzeitig werden auch alle Diejenigen, welche an die obengenannten Geschwister Rappoport, bezie- hungsweise an das obbezeichnete Immobilien, rechtliche Ansprüche haben, hierdurch angewiesen, dieselben bis zum Versteigerungstermine, unter Beibringung gehöriger Belege, bei diesem Gericht anzumelden und zwar bei der Verwarnung, daß widrigenfalls auf solche Ansprüche bei der Vertheilung des Meistbot- schillings keine Rücksicht genommen werden soll.

Riga-Rathhaus, in der 2. Section des Landvogtei- gerichts, den 20. October 1881. Nr. 1608. 2

Von der 2. Section des Rigaschen Landvogtei- gerichts ist auf den Antrag des Rigaschen Hypotheken- Vereins der öffentliche Verkauf des der unverheiratheten Anna Louise Klima gehörigen, im 1. Quartier des 2. Vorstadtheils sub Pol.-Nr. 335, nach der neuen Einteilung im 2. Moskauer Stadttheile 1. Quartier sub Pol.-Nr. 156, an der Neustraße belegenen und dem Rigaschen Hypotheken- Verein verpfändeten Immobilien nachgegeben und der Ver- steigerungstermin auf den 20. April 1882 anbe- raumt worden.

Infolge dessen werden die etwaigen Kauflieb-

haber hierdurch aufgefordert, an dem obengenannten Tage, um 1 Uhr Nachmittags, vor diesem Gericht zu erscheinen und ihren Bot und Ueberbot zu ver- lautharen. Nach erfolgtem Zuschlage hat der Meist- bieter, gemäß § 88 der Statuten des Hypotheken- Vereins, ein Zehnthheil von der Kaufsumme sogleich bei Gericht einzuzahlen und den Rest binnen sechs Wochen nach dem Versteigerungstermine zu berich- tigen, sowie die Kosten des Zuschlages zu tragen.

Gleichzeitig werden auch alle Diejenigen, welche an die obengenannte Anna Louise Klima, bezie- hungsweise an das obbezeichnete Immobilien, recht- liche Ansprüche haben, hierdurch angewiesen, dieselben bis zum Versteigerungstermine, unter Beibringung gehöriger Belege, bei diesem Gericht anzumelden und zwar bei der Verwarnung, daß widrigenfalls auf solche Ansprüche bei der Vertheilung des Meist- botschillings keine Rücksicht genommen werden soll.

Riga-Rathhaus, in der 2. Section des Landvogtei- gerichts, den 20. October 1881. Nr. 1610. 3

Отъ С.-Петербургскаго Губернскаго Прав- ления объявляется, что во исполненіе указа Правительствующаго Сената, для удовлетворе- ния казеннаго взыскапія въ 4000 р., арендой недоимки 3853 р. 28 к. и частныхъ исковъ на сумму 67,060 руб., будутъ вновь прода- ваться 1/7 частей изъ имѣнія Лозницъ, принад- лежащаго помѣщикамъ Станиславу и Аннѣ Константиновымъ Каряцкимъ, состоящаго Мо- гилевской губерніи и уѣзда, 1 стана. Въ семь имѣній числится земли въ 3 участкахъ 795 дес. 1835 саж., господскій деревянный домъ съ хозяйственными постройками и ору- товый садъ, оцѣнено въ 8000 руб. Продажа эта будетъ производиться въ срокъ торга 15. Декабря 1881 г. съ переторжкою чрезъ три дня съ 12 часовъ утра, въ присутствіи С.-Пе- тербургскаго Губернскаго Правленія, въ кото- ромъ желающіе могутъ разсматривать опись и другія бумаги, до продажи сей и публикаціи относящіяся. При этомъ еще присовокуп- ляется, что 1/7 означеннаго имѣнія принадле- житъ казнѣ, въ степени политическаго пре- ступника Константина Каряцкаго и подлежитъ выдѣлу по правиламъ, Высочайше утвержден- нымъ 7. Декабря 1867 года. № 1974. 3

Витебское Губернское Правленіе, согласно журнальному постановленію своему, 28. Сен- тября состоявшемуся, объявляетъ, что 4. Ян- варя будущаго 1882 г. въ присутствіи Губер- скаго Правленія будетъ производиться торгъ, съ узаконенною чрезъ три дня переторжкою, на продажу каменнаго двухъ-этажнаго съ под- вадами дома, состоящаго во 2 части города Витебска, при Школьной улицѣ, противъ Мо- гилевской торговой площади, подъ № 198, крытаго листовымъ желѣзомъ, на землѣ, арен- дуемой отъ причта Христо-Рождественской церкви, коей мѣрою 128 1/4 кв. саж., принад- лежащаго Моному Юоанову, а нынѣ доста- вагося по наслѣдству Лейбъ Юоанову, состо- ящаго въ залогъ за несправнаго подрядчика Топалера, въ суммѣ 8437 руб. 40 3/4 коп.; оцѣненнаго въ 920 рублей. Почему желаю- щіе торговаться и приглашаются на вышесъ- значенное число въ Губернское Правленіе, гдѣ могутъ разсматривать всѣ бумаги, до сей продажи относящіяся. № 6838. 3

Витебское Губернское Правленіе, согласно журнальному постановленію своему, 6. Октября

составившемуся объявляет, что 4. Января будущего 1882 года, въ присутствіи Губернскаго Правленія будетъ производиться торгъ, съ узаконенною чрезъ три дня переторжкою, на продажу каменнаго двухъ-этажнаго на каменномъ фундаментѣ съ 2 погребамъ дома, крытаго листовымъ желѣзомъ, состоящаго во 2 части города Динабурга, при С.-Петербургской улицѣ, въ XXV кварталѣ, длиною по Петербургской улицѣ и противоположной сторонѣ

7 саж., шириною по обѣ стороны 5 саж. и вышиною до крыши 3½ саж., на участкѣ городской земли подъ № 58, принадлежащаго потомственному почетному гражданину Нисону Бышкину, за неплатежъ имъ казенныхъ высканій въ суммѣ 107,281 руб. 85¼ коп. по несправности въ подрядахъ Виленскому окружному интендантскому Управленію, сдѣяннаго въ 3200 руб.

Почему желающіе торговаться и пригла-

шаются на вышеозначенное число въ Губернское Правленіе, гдѣ могутъ разсматривать всѣ бумаги, до сей продажи относящіяся.

М 7213. 3

Изд. Виде-Губернаторъ:

Тобизенъ.

Секретарь Е. Петряембскай.

Неофициальная Часть.

Nichtofficieller Theil.

Stand der Rigaer Stadt-Disconto-Bank

am 31. October 1881.

Activa.

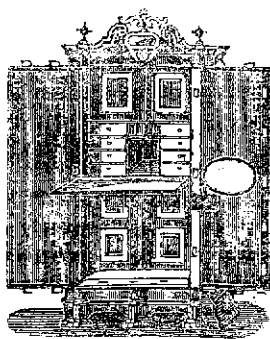
	Rbl.	Kop.
Cassa (Reichscreditbilletts und Scheidemünze)	34,058	32
Giro-Conti bei dem Rigaschen Reichsbank-Comptoir	40,000 Rbl. — K.	
„ bei den Privat-Bankinstituten	51,000 „ — „	
Discontirte Wechsel	91,000	—
Coupons und zahlbare Effecten	470,719	42
Darlehen gegen Verpfändung von:	2,628	50
1) Staatspapieren und von der Regierung garantirten Werthpapieren (§ 65, p. 1)	477,443 Rbl. 24 K.	
2) auf den Inhaber lautenden Scheinen städtischer Communalbanken (§ 65, p. 2)	11,085 „ — „	
3) Actien, Antheilscheinen, Obligationen und Pfandbriefen ohne Garantie der Regierung, die jedoch als Salog bei Contracten mit der Krone zulässig sind (§ 65, p. 3)	595,234 „ 55 „	
4) Actien, Obligationen, Schuldverschreibungen und Reversen, die nach § 65, p. 5, entgegengenommen werden	337,474 „ 16 „	
5) Waaren	151,505 „ — „	
6) kostbaren Metallen	990 „ — „	
Werthpapiere	1,573,731	95
Correspondenten der Bank:	315,274	12
1) auf Loro-Conto:		
Credite gegen Unterlage von garantirten Werthpapieren	86,492	72
„ „ „ „ ungarantirten	543,754	26
„ „ „ „ Waaren und commerciellen Schuldverschreibungen	34,500	08
2) auf Nostro-Conto:		
Summen zur Disposition der Bank	279,839	71
Incasso-Wechsel bei Correspondenten	2,359	27
Protestirte Wechsel	893	93
Verfallene Darlehen	1,357	81
Unkosten	21,400	83
Zinsen auf Einlagen	50,558	05
Zu erstattende Auslagen	—	—
Inventory	7,917	22
Transitorische Rechnungen	5,603	85
Summa	3,522,090	04

Passiva.

Grundcapital	317,295	23
Reservecapital	65,859	06
Einlagen:		
a. auf laufende Rechnung	487,811 Rbl. 12 K.	
b. auf Termin	1,585,933 „ 50 „	
c. ohne Termin	630,672 „ 75 „	
Rediscontirte Wechsel und commercielle Schuldverschreibungen	2,704,417	37
Correspondenten der Bank:	164,778	56
1) auf Loro-Conto:		
a. Summen zur Disposition der Correspondenten	109,337	43
b. Incassowechsel	9,289	38
2) auf Nostro-Conto:		
Summen, welche die Bank schuldet	—	—
Zinsen auf Werthpapiere	4,463	13
Zinsen und Provision	113,344	63
Transitorische Rechnungen	33,305	25
Summa	3,522,090	04

Das Directorium.

Als Buchwächter sucht ein verheiratheter Mann auf einem größeren Gute Stellung und kann revidirische Arbeiten, als: Messungen u. ausführen. Adresse: F. K. Mehrhof-Station, per Wolmar, poste restante.



Geldschränke

eigends für Gemeinde-Verwaltungen construirt, empfiehlt

Lühr & Zimmerthal,

Riga, grosse Sandstr. Nr. 3.

Rigaer Börsen-Bank.

Bei der Rigaer Börsen-Bank ist die Anzeige gemacht worden, daß die von der Börsen-Bank ausgestellten Einlage-scheine:

Lit. H. Nr. 32215, d. d. 30. Mai 1881, groß 200 Rbl., auf den Namen John Kalning lautend,

Lit. I. Nr. 9628, d. d. 26. Januar 1880, groß 300 Rbl., auf den Namen John Kalning lautend,

Lit. I. Nr. 9021, d. d. 3. November 1879, groß 100 Rbl., auf den Namen Martin Stuttschka lautend,

gestohlen worden, und werden demnach von der Rigaer Börsen-Bank, nach Vorschrift der Anmerkung zu § 38 des Allerhöchst bestätigten Statuts Alle, die an beregte Scheine irgend welche rechtliche Ansprüche zu machen gesonnen sind, hiermit aufgefordert, sich binnen sechs Monaten a dato bei der Rigaer Börsen-Bank zu melden, widrigenfalls nach Ablauf dieser Frist den obengenannten Personen neue Scheine ausgestellt, die alten aber ungiltig sein werden.

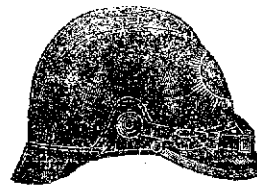
Riga, den 6. November 1881. Nr. 81.

Das Directorium.

Gustav Rannenbergh,

Hannover.

Feuerwehr-Requisiten-Fabrik.



Specialität: Helme, Gurten, Beile, Carabiner, Signal-Instrumente, Laternen etc., prämiirt auf der Ausstellung Hannover 1881. Illustrierte Preisverzeichnisse gratis u. franco. Chrl. Msk. 18242.

Für Meiereien.

Alle Arten von Maschinen, Apparaten und Gefäßen für den Betrieb von Meiereien, sowie

Butterfarbe, Käsefarbe, Käselab

aus dem berühmten Laboratorium von Chr. Hansen, Kopenhagen, empfehlen vom Lager

P. van Dyk's Nachfolger,
Riga und Reval.

Nachstehende örtliche Legitimationen sind von den Eigenthümern als verloren aufgegeben u. werden daher die etwaigen Finder derselben hiedurch aufgefordert, diese Legitimationen ungesäumt bei dem Rigaschen Passbureau, resp. bei der Steuer-Verwaltung abzuliefern.

Das Passbureaubillet des zu Kowno verzeichneten Edelmanns Anton Rajchinskij, d. d. 5. Juni 1881 Nr. 2976, giltig auf 1 Jahr.

Das Passbureaubillet des zu Neuenmühlen verzeichneten Frh. Santowitsch d. d. 9. März 1881 Nr. 3136, giltig bis zum 4. October 1881.

Das Passbureaubillet der zu Grünhof verzeichneten Grete Blumberg, d. d. 20. October 1880, Nr. 13993, giltig bis zum 11. August 1881.

Das Passbureaubillet des zu Rudin verzeichneten Messchansins Iwan Grigorjew, d. d. 25. September 1878, Nr. 4180, giltig bis zum 17. März 1879.

Die von der Rigaschen Steuer-Verwaltung dem Rigaschen Arbeiterklubisten Carl Heinrich Wilking am 1. Juli 1880 Nr. 7833 ertheilte, bis zum 1. August 1880 gültige Legitimation.

Passbureau A. Kuznetsoff.

Dieser Nummer ist eine Ankündigung der Buchhandlung von A. Scheinpflug beigelegt, betreffend das neue

Portrait Seiner Majestät des Kaisers Alexander III.,

nebst Preisangabe eleganter Goldrahmen.

Diese Ankündigung ist von genannter Buchhandlung gratis und franco zu erhalten.

Ein Verwalter, dessen Frau die Milch- und Faselwirthschaft übernimmt, sucht womöglich eine selbständige Stellung auf einem größeren Gute. Näheres durch Herrn von Loevis of Menar, Schloß Dahlen, per Kurtenhof.

Anmerkung. Hierbei folgen für die betreffenden Behörden Livlands Beilagen: 1) betreffend die Ermittlung von Personen, Capitalien und Vermögen und zwar zu den Gouvernements-Bezirken: Nr. 51 von Don, Nr. 71 von Woroneß, Nr. 89, 92 und 101 von Lamsow, Nr. 37 von Luban, Nr. 68 und 77 von Wolhinen, Nr. 78 u. 87 von Kowno, Nr. 56 von Orlow, Nr. 40 von Stawropol, Nr. 39, 41 u. 43 von Grodno, Nr. 80 von Kaluga, Nr. 79 von Chersson, Nr. 37 u. 40 von Nowgorod, Nr. 82 von Wilna, Nr. 43 von Lomha, Nr. 110 von Kiew, Nr. 229 von Scharatow, Nr. 77 von Rjasan, Nr. 39 von Warfchau, Nr. 42 von Tobolsk, Nr. 38 von Wladimir, Nr. 50 von Kurland, Nr. 37 von Ufa, Nr. 37 von Petrofow, Nr. 27 von Tschernigow, Nr. 78 von Wjatta, Nr. 42 von Smolensk, Nr. 35 und 39 von Nischni-Nowgorod, Nr. 82 von Tschernigow, Nr. 40 von Drenburg; 2) Besondere Ausmittlungskartell von der Nischni-Nowgorodischen, Charkowschen, Wjattschen, Scharwopolschen, Poltawaschen, Tulaschen, Kirowschen Gouvernements-Regierung und anderen Behörden.

Bestellbrief.



An die Buchhandlung von A. Scheinpflug,
Riga, Alexander-Boulevard.

Es wird gewünscht Exemplare des Portraits Seiner
Majestät des Kaisers

Alexander III.

neuester Oelfarbendruck,

Brustbild in Generals-Uniform, beinahe Lebensgrösse. Breite 18 Zoll,
Höhe 23 1/2 Zoll.

 Preis 2 Rubel. 

in breitem Goldleisten-Rahmen 5 Rbl. — Kop.
in elegantem Gold-Baroque-Rahmen 6 Rbl. 50 Kop.
in elegantem Gold-Baroque-Rahmen, mit Krone,
Scepter und Reichsapfel 8 Rbl. 50 Kop.
in hochelegantem Gold-Baroque-Rahmen, mit
Krone, Scepter und Reichsapfel 11 und 13 Rbl.

Hiebei folgen:

für das Bild mit Rahmen	Rbl.	Kop.
für die Kiste und Verpackung	1 Rbl.	— Kop.
Postporto für 40 Pfund à 3 Kop.	1 Rbl.	20 Kop.

Summa Rbl. Kop.

Adresse:

A. Scheinpflug,

RIGA,
Alexander-Boulevard.

Riga, October 1881.

Buch- und Kunsthandlung,

Leihbibliothek
für deutsche, russische, engl. und franz.
Literatur.

Musikalien-Leihanstalt.

Lager von

OELFARBENDRUCK-BILDERN
jeder Art.

Unterzeichnete Buchhandlung erlaubt sich, aufmerksam zu
machen auf das in ihrem Verlag erschienene

Portrait Sr. Majestät des Kaisers
ALEXANDER III.

Oelfarbendruck,

Brustbild in Generals-Uniform, beinahe Lebensgrösse. Breite 18 Zoll,
Höhe 23 1/2 Zoll.

 Preis nur 2 Rubel. 

Der Preis ist für ein Portrait dieser Grösse in Oelfarbendruck **ausser-
ordentlich niedrig**, wie dies nur bei Herstellung einer sehr grossen
Anzahl möglich ist.

Nach Uebereinkunft mit hiesigen Goldrahmen-Fabriken werden von
denselben elegante Rahmen dazu geliefert, und die Preise stellen sich dann
für fertig eingerahmte Bilder wie folgt:

Portrait mit breitem Goldleisten-Rahmen . . . 5 Rbl. — Kop.

Portrait in elegantem Goldbaroque-Rahmen . 6 Rbl. 50 Kop.

Portrait in elegantem Goldbaroque-Rahmen mit

Krone, Scepter und Reichsapfel 8 Rbl. 50 Kop.

Portrait in hochelegantem Goldbaroque-Rahmen,

mit Krone, Scepter und Reichsapfel . . . 11 und 13 Rbl.

für Kiste und Verpackung 1 Rbl. — Porto für 40 Pfund. Besonders breite
hochelegante Rahmen nach Bestellung zum Fabrikpreise.

Bestellungen werden durch mitfolgenden Bestellbrief erbeten
und stets **sofort** ausgeführt.

Buchhandlung von A. Scheinpflug,
Riga, Alexander-Boulevard.